

OBERFRÄNKISCHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG



UNTERSTEINACH

13.06. 2010 – 10.00 Uhr

Vereinsheim "Alte Post" Untersteinacher Blasmusik e. V.
Bahnhofsplatz 1, 95369 Untersteinach

INHALTSVERZEICHNIS

2	INHALTSVERZEICHNIS
3	VORWORT DES BEZIRKSVORSITZENDEN + TAGESORDNUNG
4	GESCHICHTE DES SK KULMBACH
5	GRÜßWORT DES 1. BÜRGERMEISTERS DER STADT KULMBACH
6	GESCHICHTE DER STADT KULMBACH
7	NACHRUF KARL-HEINZ HEIN
8	BERICHT DES BEZIRKSSPIELLEITERS + EHRENTAFELN BIS SEITE 10
11	TABELLEN & SIEGERFOTOS OFR-EM 2010 (MÄNNER) IN SCHNEY
12	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BEZIRKSOBERLIGA 2009-2010
13	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BEZIRKSLIGA-OST+WEST 2009-2010
14	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE SCHNELLSCHACH-EM MÄNNER 2010
15	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BLITZ-MM MÄNNER 2009
16	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BLITZ-EM MÄNNER 2010
17	TABELLEN BAYERISCHE LIGEN 2009-2010
18	TABELLEN II. BUNDESLIGA-OST 2009-2010
19	TABELLEN DEUTSCHE BLITZ-MM 2009 / BINDLACH 6. PLATZ
20	ANKÜNDIGUNG DEUTSCHE BLITZ-MM 2010 IN BINDLACH
21	TABELLEN BAYERISCHE BLITZ-MM 2010 IN FORCHHEIM
22	BERICHT DER JUGENDLEITUNG
23	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE MÄDCHEN/FRAUEN-EM 2009
24	TABELLEN & FOTOS OFR-EM DER JUGEND 2010 IN SCHNEY (U-14/16/18)
25	TABELLEN & FOTOS OFR-EM DER JUGEND 2010 IN SCHNEY (U-8/10/12)
26	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE BLITZMEISTERSCHAFTEN DER JUGEND 2010
27	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE SCHULSCHACH-MM 2009 IN LICHTENFELS
28	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE SCHULSCHACH-MM 2009 IN LICHTENFELS
29	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE / BAYERISCHE JUGENDLIGEN 2009-2010
30	OBERFRÄNKISCHE TOP-50 DWZ-BESTENLISTE JUGEND
31	OBERFRÄNKISCHE JUGENDSCHNELLSCHACH-EM 2009 IN BAMBERG
32	AUSSCHREIBUNG JUGENDFREIZEIT 2010 DES SCHACHKREISES CLNK
33	AUSSCHREIBUNG BAMBERG-OPEN 2010
34	BERICHT DES BEAUFTRAGTEN FÜR FRAUENSCHACH
35	BERICHT DES REFERENTEN FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
36	BERICHT DES REFERENTEN FÜR MITGLIEDERERFASSUNG
37	BERICHT DES REFERENTEN FÜR INTERNET
38	BERICHT DES BEZIRKSKASSIERS
39	BERICHT DES MATERIALWARTS
40	BERICHT DES RECHTSAUSSCHUSSES DES BVO
41	PROTOKOLL DER MV 2009 (BIS SEITE 43)
44	ANTRÄGE BIS SEITE 49
50	OBERFRÄNKISCHE TOP-50 DWZ-BESTENLISTE MÄNNER
51	TERMINVORSCHAU 2010-2011 – BVO / IMPRESSUM
52	OBERFRÄNKISCHER FUNKTIONÄRSADRESSENSPIEGEL 2010

VORWORT DES BEZIRKSVORSITZENDEN

Liebe Schachfreunde,

nach nur drei Jahren gastiert die Mitgliederversammlung des BVO erneut in Kulmbach, den Schachspielern aus der Bierstadt sei dafür herzlich gedankt. Zur Einstimmung auf diese Sitzung erhalten Sie wie gewohnt ein mit Informationen prall gefülltes Berichtsheft, das keine Wünsche offen lassen sollte. Herzlichen Dank möchte ich an dieser Stelle stellvertretend Klaus Steffan aussprechen, der all die Jahre nicht nur das Heft gestaltet, sondern auch die Hauptorganisation der Oberfränkischen Einzelmeisterschaften in Schney, unserem Aushängeschild, mit Souveränität und zur größten Zufriedenheit aller geleitet hat. Ohne ihn und allen anderen Funktionsträgern und freiwilligen Helfern bei Turnieren könnte ein Organismus wie der BVO nicht existieren!



Neben dem Protokoll des letzten Jahres, das durch die MV genehmigt werden soll, empfehle ich Ihnen, vor allem die Anträge genau zu studieren und in Ihren Vereinen zu diskutieren. Drei wesentliche Sachen wollen wir dabei anpacken. Zum ersten hoffen wir, die endlose Diskussion zum Thema Spielgemeinschaften mit unserem Antrag beenden zu können. Die Regelungen wurden klarer gefasst und es wurden Klauseln eingebaut, die erreichen sollen, dass „SG aus sportlichen Gründen“ verhindert werden. Letzteres war ein klarer Auftrag der MV 2009 in Tröstau an die erweiterte Vorstandschaft, wir hoffen, mit dem Antrag unseren Auftrag erfüllt zu haben. Der zweite sehr wichtige Antrag hat als Ziel, die EM in Schney für Einzelspieler noch interessanter zu machen, indem man das Meister- und Qualifikationsturnier zusammenlegt. Damit bekommt jeder Starter die Möglichkeit gegen starke Gegner zu spielen und Oberfränkischer Einzelmeister zu werden. Diese Regelungen sollen ein Jahr ausprobiert werden, im nächsten Jahr würde dann im Falle einer positiven Resonanz ein TO-Antrag folgen. An dieser Stelle möchte ich an Karl-Heinz Hein erinnern, der uns überraschend plötzlich im vergangenen Herbst verlassen musste. Der Pokal des Oberfränkische Einzelmeisters trägt nicht von ungefähr nun seinen Namen, ein großer Macher und vor allem Gönner des Oberfränkischen Schachs wie er es war wird uns sehr fehlen!

Der vielleicht wichtigste Antrag dreht - wie könnte es anders sein - ums Geld. Seit Jahren geht die Kassenentwicklung nach unten (siehe Seite 38) während die Ausgaben steigen. Letzteres liegt vor allem daran, dass wir in unser größtes Potential, die Jugend, investieren. Und das wollen wir weiterhin, dazu gehört vor allem auch die Subventionierung der Turniere in Schney! Eine Erhöhung der seit knapp 10 Jahren stabilen Mitgliedsbeiträge ist daher dringen geboten und käme zu 100% den Schachspielern zu Gute! Wir hoffen und erbitten das Solidaritätsverständnis aller Vereine.

Ich würde mich freuen, am 13. Juni möglichst viele Vereinsvertreter in Kulmbach willkommen zu heißen und bin jetzt schon gespannt auf eine interessante und konstruktive Mitgliederversammlung!

Euer Tom Carl

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden und den Gastgeber
2. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden und des Stimmenverhältnisses
3. Verteilung und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2009
4. Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache
5. Berichte der gewählten Mitglieder des erweiterten Vorstandes mit anschließender Aussprache
6. Bericht des Bezirkskassiers und Revisionsbericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes
8. Neuwahlen der Mitglieder des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes
9. Sonstige Wahlen:
Kassenprüfer
Rechtsausschussmitglieder (Bestätigung der Vorschläge) und – vorsitzende
Vertreter des BVO im BSB - Rechtsausschuss
Delegierte für Versammlungen der BSJ und des BSB
10. Verabschiedung des Haushalts für 2011
11. Aussprache und Beschlussfassung über Anträge zur Änderung der Satzung
12. Aussprache und Beschlussfassung über sonstige Anträge an die Mitgliederversammlung
13. Ehrungen und Ehrenpreise
14. Einladung zur Mitgliederversammlung 2011, Schlusswort

DIE GESCHICHTE DES SCHACHKLUBS 1907 KULMBACH



Am 25.2.2007, jährte sich der Gründungstag des Kulmbacher Schachklubs zum 100-sten Mal. Heute wie damals sorgen nicht nur sportliche Leistungen, sondern gerade auch gemeinsame Aktivitäten abseits des Schachbretts für die Attraktivität des SK 1907 Kulmbach.

Schon in den ersten Jahren seines Bestehens sorgte der SK für einige "Highlights". So war bereits 1908 der damals amtierende -- und bislang einzige deutsche -- Schachweltmeister Dr. Emanuel Lasker zu Besuch in Kulmbach. Im gleichen Jahr schlug der Gründungsvorsitzende Fritz Grethlein den damals als unbesiegt geltenden Wiener Großmeister Carl Schlechter in einem Simultanspiel. Weitere Simultanveranstaltungen, bei denen ein Spieler gleichzeitig an mehreren Brettern gegen verschiedene Gegner spielt, mit bekannten Großmeistern wie Jacques Mieses, Fritz Sämisch oder Rudolf Spielmann folgten.

An den Spielabenden war aber nicht nur das Schachbrett gefragt: Auch das Schachkopfspielen erfreute sich großer Beliebtheit. Während der beiden Weltkriege kam das Kulmbacher Schachleben natürlich zum Erliegen, bald nach Kriegsende saß man aber wieder an den Brettern. Gerade in den 50er und 60er Jahren waren zahlreiche Faschingsveranstaltungen Höhepunkte in gesellschaftlicher Hinsicht, und auch der sportliche Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. 1958 stieg der SK Kulmbach erstmals in die höchste oberfränkische Spielklasse auf, wo man sich seitdem beinahe ununterbrochen hielt. Dieser Erfolg konnte erst in jüngster Vergangenheit übertroffen werden: 2003 errangen die Kulmbacher den oberfränkischen Mannschaftsmeistertitel und stiegen in die Regionalliga auf. Dort verweilte man aber nur zwei Jahre, bevor man in die vierthöchste deutsche Liga -- die Landesliga -- aufrückte, wo man nun ebenfalls den Kontakt zur Spitze halten kann. Weitere Titel, etwa im Blitzschach, konnten errungen werden, und auch ein eigenes großes Turnier wird ausgerichtet: Zum Kulmbacher Frühjahrspokal kommen alljährlich Teams aus Sachsen, Thüringen und Tschechien zu Gast in die Bierstadt. Zahlreiche vereinsinterne Turnierserien, etwa im Blitz- und Schnellschach, sowie die im Wechsel ausgetragene Vereins- und Stadtmeisterschaft bieten allen Interessierten genügend Gelegenheiten, ihr Können zu verbessern und sich mit anderen zu messen. Doch nicht nur für Erwachsene, auch für die Jugend wird ein reger Spielbetrieb angeboten -- und der Nachwuchs steht in Sachen Erfolg in nichts nach: So konnte etwa Theresa Friedmann trotz ihrer erst neun Lebensjahre bereits zwei oberfränkische Meistertitel erringen. Auch heute gibt es Veranstaltungen abseits der 64 Felder, wie etwa die alljährliche Maiwanderung, Grillabende und mehr. Mit den Schachfreunden aus dem tschechischen Kutna Hora pflegt man seit vielen Jahren unter anderem durch gegenseitige Besuche einen freundschaftlichen Kontakt. Zu dem Spielabenden trifft man sich Montags und Freitags ab 20 Uhr in Untersteinach Bahnhofplatz 1 (ehemalige Post) bei den Blasmusikanten, Spiel- und Trainingstermin für die Kinder und Jugendlichen ist Donnerstag ab 17:30 Uhr im Jugend- und Kulturzentrum „Alte Spinnerei“ -- und stets sind Gäste und Interessierte herzlich willkommen!

Wie weit man es bringen kann zeigen zwei Internationale Meister, deren Karriere beim SK Kulmbach begann: Ingrid Lauterbach und Volker Unglaub. Beide kamen als Jugendliche zum Schachklub, konnten bald die Kulmbacher Jugendstadtmeisterschaft gewinnen und auch bei Stadt- und Vereinsmeisterschaften Erfolge feiern. Ingrid Lauterbach wurde in der Folge mehrmals Bayerische Meisterin und spielte in der Damen-Nationalmannschaft. Volker Unglaub dagegen widmete sich bald dem Fernschach -- hierbei übermitteln die Kontrahenten ihre Züge per Postkarte oder Email. 1995 wurde ihm dafür der Titel des Internationalen Meisters verliehen.

Einer seiner größten Erfolge war sicherlich das Erreichen des Halbfinals der Fernschach-Weltmeisterschaft. Sportlicher Erfolg und gesellschaftliche Ereignisse waren und sind auch immer Verdienst engagierter Vorstände. Hervorzuheben sind hier etwa der bekannte Kulmbacher Maler Michel Weiß, der von 1923 bis 1933 die Geschicke des Kulmbacher Schachklubs lenkte, und Otfried Bäßler, der während seiner Amtszeit von 1987 bis Ende der 90er Jahre sehr viel bewegen konnte und auch heute noch als Ehrenvorsitzender dem Vorstand angehört.

Dass man dem Schachklub sehr verbunden sein kann zeigt auch Roland Worschech, der seit über 55 Jahren dem SK angehört, jahrelang am Spitzenbrett der ersten Mannschaft spielte und etliche Titel, wie etwa die Stadtmeisterschaft gewinnen konnte.



GRÜßWORT

**Oberbürgermeister
Henry Schramm**

„Neben dem intellektuellen Reiz des Schachs
ist der erzieherische Wert von Bedeutung.
Schach lehrt Logik, Phantasie, Selbstdisziplin
und Entschlossenheit.“

(Garry Kasparov)

Für den Schachclub Kulmbach ist es sicherlich eine große Ehre und zugleich ein besonderes Ereignis, die Mitgliederversammlung der Schachbezirke Oberfrankens auszurichten. Die Entscheidung für den Kulmbacher Schachclub war ein guter „Schachzug“, verfügt der Club doch dank seines über 100-jährigen Bestehens über hinreichend Erfahrung in der Organisation solcher Veranstaltungen.

Schach ist eines der ältesten und faszinierendsten Spiele der Welt. Schon 1020 v. Chr. hat es der persische Dichter Firdausi beschrieben. Und es hat seither Tausende und Abertausende von Menschen in seinen Bann gezogen. "Jedem gibt das Schach einen gleichen Schlüssel in die Hand zu einem mit hohen Mauern umfriedeten Reich voller Herrlichkeiten, Seltsamkeiten und Wunder...", so heißt es in einem historischen Zitat.

Wie dem auch sei, Schach, diese "wunderbare Gabe aus dem Morgenlande", wie sie der bekannte Schachtheoretiker Siegbert Tarrasch einmal genannt hat, ist ohne Zweifel ein Spiel, ein Sport, eine Wissenschaft und eine Kunst zugleich. Sie trägt zur geistigen Entwicklung des Menschen bei und hilft ihm nicht nur, strategisch und im Voraus zu denken, sondern lehrt ihn auch, über sich selbst nachzusinnen.

In Kulmbach hat Schach stets seinen festen Platz im Leben der Stadt gehabt. Viele Veranstaltungen und internationale Beziehungen, auch abseits der 64 Felder, prägen das Vereinsleben des Kulmbacher Schachklubs. Der gedankliche und strategische Wettstreit führte den Schachclub Kulmbach 1958 in die höchste oberfränkische Spielklasse und seit dem Jahr 2005 in die vierthöchste deutsche Spielklasse, die Landesliga.

Anknüpfend an diese Erfolge wünsche ich dem Schachclub Kulmbach 1907 e.V. mit seinem Vorsitzenden Alvin Krämer an der Spitze gutes Gelingen bei der Vorbereitung und der Mitgliederversammlung der Schachbezirke Oberfranken einen harmonischen Verlauf mit guten Ergebnissen.

Kulmbach, im Juni 2010

Henry Schramm, MdL a.D.
Oberbürgermeister

DIE GESCHICHTE VON KULMBACH



Aus der Zeit um 900 n. Chr. ist eine Kleinsiedlung im heutigen Stadtteil Spiegel bekannt, die aus einem Forsthof und einem bewehrten Fronhof zum Schutz des Mainübergangs am Grünwehr bestand. Das Gebiet ging später an die Grafen von Schweinfurt über, die sich in der Herrschaftsausübung meist von den Walpoten vertreten ließen. Zum ersten Mal wurde der Name Kulmbach als *kulma* in einer Schenkungsurkunde in der Alkuinbibel zwischen 1028 und 1040 erwähnt. Der Name stammt von einem Bach, der vom Berg herunterkommt (Culmin-aha, Culmna). Dieser Bach

wurde später aus einem Missverständnis heraus in Kohlenbach umbenannt.

Als die Schweinfurter Grafen im Mannesstamme ausstarben, kam Kulmbach durch die Heirat der Erbtöchter Gisela mit Graf Arnold von Dießen an das Geschlecht der Dießen-Andechser. Die Grafen erwarben weitere Gebiete rund um Kulmbach, erbauten im ersten Drittel des zwölften Jahrhunderts die erste Veste Plassenburg und gründeten in der heutigen Oberen Stadt eine Marktsiedlung und eine Kirche. Die Andechser erhielten im Jahre 1180 von Kaiser Barbarossa die Reichsfürstenwürde und den Herzogstitel von Meranien nach dem Ort Marano zwischen Venedig und Triest (heute Marano Lagunare). Um 1231 erhielt Kulmbach Stadtrechte. Anstelle der alten Plassenburg, über deren Standort man sich nicht sicher ist, erbauten die Herzöge auf einem Bergsporn oberhalb Kulmbachs eine neue Burg. Mit dem letzten Herzog von Meranien, Otto II., der 1248 kinderlos starb, endete die Herrschaft der Meranier. Nach jahrelangen Erbstreitigkeiten fiel die Herrschaft Plassenburg und damit Kulmbach 1260 an das thüringische Grafengeschlecht Orlamünde. Die Orlamünder vollendeten die neue Plassenburg und gründeten das Kloster Himmelkron. Schließlich verpfändeten sie Burg und Stadt. 1340 übernahmen nach dem Tode des letzten Orlamünde auf Grund eines Vertrages die Burggrafen von Nürnberg aus dem Geschlecht der Hohenzollern Kulmbach und die Plassenburg. Bis ins 17. Jahrhundert wurde die Plassenburg Residenz des Burggrafenamtes, später des hohenzollernschen Fürstentums Kulmbach (auch: *Brandenburg-Kulmbach*, bzw. nach 1604 *Brandenburg-Bayreuth*). Durch die günstige Lage an den Alt- und Geleitstraßen nach Bamberg, Nürnberg, Eger, Hof und Leipzig blühte der Handel in der Stadt - es bildeten sich Zünfte der Tuchmacher, Barchentweber, Färber und Seidensticker. Im Jahre 1398 lebten in Kulmbach 1500 bis 2000 Einwohner, dies lässt sich aus einem burggräflichen Bestandsverzeichnis über Grundstücke, Häuser und Steuern entnehmen. Die Stadt wurde regiert von einem herrschaftlichen Vogt, dem Bürgermeister und einem Rat angesehener Bürger.

Durch die Übertragung des Fürstenprivilegs 1363, der Kurwürde und der Mark Brandenburg 1415 nannten sich danach alle fränkischen Hohenzollern Markgrafen von Brandenburg-Kulmbach. Von 1411 bis 1529 standen Kulmbacher als Kanzler an der Spitze der Verwaltung der Mark Brandenburg (Dr. Friedrich Sesselmann, Sigismund Zehrer und Sebastian Stublinger). Am 31. Januar 1430 brandschatzten die Hussiten die Stadt. Im Zuge des Wiederaufbaus der weitgehend zerstörten Stadt wurde auch die Petrikirche in spätgotischem Stil wiedererrichtet, in der unter Markgraf Georg dem Frommen 1528 der erste evangelische Gottesdienst gefeiert wurde. Der streitlustige Markgraf Albrecht Alcibiades wollte ganz Franken unter seine Herrschaft bringen und ein fränkisches Herzogtum gründen. Damit zog er sich die Gegnerschaft der Bistümer Bamberg und Würzburg zu, die sich mit der Freien Reichsstadt Nürnberg verbündeten. Im Bundesständischen Krieg, auch (2.) Markgräflerkrieg genannt, nahm diese Allianz am Konraditag (benannt nach den heiligen Konrad von Konstanz), dem 26. November 1553 Kulmbach ein und plünderte die Stadt (siehe Artikel Belagerung von Kulmbach und der Plassenburg).

Am 21. Oktober 1554 wurde auch die Plassenburg, deren Besatzung den Feinden bis dahin standgehalten hatte, in Brand gesteckt und zerstört. Die Schlacht ist im Deutschen Zinnfigurenmuseum in Kulmbach nachgestellt.

NACHRUF – KARL-HEINZ HEINZ



Der Schachbezirk Oberfranken trauert um Karl-Heinz Hein. Das Ehrenmitglied – seit 2002 Bezirkskassier verstarb am Samstag, 24. Oktober, im Alter von 69 Jahren nach einer schweren Krankheit.

Der Name Karl-Heinz Hein hat in der oberfränkischen Schach-Szene einen besonderen Klang. Wohl jeder Denksportler hat schon einmal an einer Uhr gespielt, auf der ein Schild prangte:

„Gestiftet von Ehrenmitglied K.-H. Hein“. Bereits im Alter von 49 Jahren hatte der Schachbezirk Hein zum Ehrenmitglied ernannt. Der Grund dafür war ein Engagement für das Schach, das weit über das normale Maß hinausreichte – auch in finanzieller Hinsicht. Als nimmermüder Sponsor machte sich der Bamberger um seinen Verein, den TV 1860, den Schachkreis Bamberg und den Schachbezirk verdient. Dennoch blieb er stets bescheiden: „Ich mache meine Arbeit nicht, um Titel zu sammeln, sondern weil es mir Spaß macht“, sagte er einmal. 1981 zeichnete ihn der Schachbezirk mit dem Ehrenzeichen in Gold aus.

Als Funktionär leistete er vorbildliche Aufbauarbeit. 1963 – da war er Spielleiter des TV Ebern – richtete er eine Schachgruppe bei der Bundeswehr ein. 1969 gründete er die Schachabteilung des TV 1860 Bamberg. Zunächst füllte er Funktionen wie Spielleiter, Jugendleiter, Kassier, Schriftführer oder Materialwart in Personalunion aus. 1974 wurde er Spielleiter des Schachkreises Bamberg, dazu Jugendleiter und Schriftführer. Im Jahr 1987 musste Hein aus beruflichen Gründen seine Ämter abgeben. 1990 erhielt er das Ehrenzeichen in Gold vom Schachkreis Bamberg.

Der Verstorbene war stets einer, der geradlinig seine Meinung vertrat. „In meinem ganzen Leben war ich kein grundsätzlicher Ja-Sager“, erklärte er 2002 in einem Interview. Da war er gerade frisch ins Amt des Bezirkskassiers gewählt worden. Ein Posten, der für den Prokuristen wie geschaffen war und den er mit großer Leidenschaft und viel Fachwissen bekleidete. Im erweiterten Vorstand des Bezirksvorstands galt er als zuverlässiger Arbeiter hinter den Kulissen und als Mann der klaren Worte, der gelegentlich auch Kollegen aufrütteln wollte. Mit seinem Tod nimmt die „Ära Hein“ ein jähes Ende; er hinterlässt nicht nur in der Funktion des Bezirkskassiers, sondern auch in menschlicher Hinsicht eine große Lücke.

Auch publizistisch war Karl-Heinz Hein tätig: Mit Günter Lossa, Rudi Treppner, Hans-Günter Kestler und Pavle Radic rief er den Bamberger Schachverlag ins Leben. Die Zeitschrift "Schach-Report" war eines seiner „Kinder“. Mit dem Bamberger Schachverlag und Joachim Beyer Verlag (Hollfeld) veranstaltete Hein das bekannte Pfingst-Schnellschachturnier, zuletzt bekannt unter Dr. Robert-Pfleger-Gedächtnis-Schnellschachturnier. In den siebziger Jahren – goldenen Jahren für das Schach im Raum Bamberg und in ganz Oberfranken – entstand unter Heins Regie die Tradition des Dreikönigs-Blitzturniers in Bamberg.

Jan Fischer, Referent für Öffentlichkeitsarbeit
im Schachbezirk Oberfranken

BERICHT DES BEZIRKSSPIELLEITERS

Reiner Schulz, Egerlandstr. 5, 91085 Weisendorf

Telefon: 09135/6363; Telefax: 09135/6750; Mobil-Tel.: 0173/7774208

E-Mail: Reiner.Schulz@fen-net.de

Homepage Schachbezirk Oberfranken: <http://www.schachbezirk-oberfranken>

Ehrentafel

Oberfränkische Meisterschaften 08/09

Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksoberliga / Saison 2008/2009	1. TSV Kirchenlaibach 2. SC Höchstadt 3. SC Pegnitz-Creussen
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga-Ost / Saison 2008/2009	1. SV Thiersheim 2. 1.FC Marktleuthen 2 3. SF Kirchenlamitz
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga-West / Saison 2008/2009	1. SG Hollfeld/Memmelsdorf 2. SK Weidhausen 3. SV Seubelsdorf
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Mannschaft / Saison 2008/2009	1. SC Höchstadt/Aisch 2. TSV Kirchenlaibach
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Einzel / Saison 2008/2009	1. Urytzkyy, Arkadiy (TSV Kirchenlaibach) 2. Dr. Gerald Dütsch (TV Hallstadt)
Oberfränkische Blitzmeistermeisterschaft / Einzel 05.01.2009 in Lichtenfels/Schney	1. Spitzl, Bertram (TSV Bindlach-Aktionär) 2. Urytzkyy, Michael (PTSV Hof 1892) 3. Urytzkyy, Arkadiy (TSV Kirchenlaibach)
Oberfränkische Blitzmeisterschaft Mannschaft / 12.07.2009 in Hallstadt	1. SK Kulmbach 2. 1.FC Marktleuthen 3. SC Bamberg 2
Oberfränkische Meisterschaft Einzel / 02.-05.01.2009 in Lichtenfels/Schney	1. Verlatov, Artjom (PTSV-SK Hof 1892) 2. Urytzkyy, Michael (PTSV Hof 1892) 3. Urytzkyy, Arkadiy (TSV Kirchenlaibach)
2. Oberfränkische Senioren Schnellschach / Meisterschaft Einzel 05.-13.06.2009 in Bischofsgrün	1. Dr. Schweizer, Wolfgang (Kulmbach) 2. Urytzkyy, Arkadiy (TSV Kirchenlaibach) 3. Laustsen, Karl-Johan (1.FC Marktleuthen) Nestorenmeister: Fassmann, Kurt (Mehlmeisel)
26. Oberfränkische Seniorenmeisterschaft / Einzel 05.-13.06.2009 in Bischofsgrün	1. Urytzkyy, Arkadiy (TSV Kirchenlaibach) 2. Dr. Schweizer, Wolfgang (Kulmbach) 3.+Nestorenmeister: Schurig, Wilhelm (Thiersheim) Damenmeisterin: Fröhlich, Philippa (SC Bamberg)
Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft Einzel 08.03.2009 in Kulmbach	1. Spitzl, Bertram (TSV Bindlach-Aktionär) 2. Shashkin, Igor (PTSV Hof 1892) 3. Rein, Iwan (TS Bayreuth)
Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft Mannschaft / 21.06.2009 in Weidhausen	1. SC Bamberg 2. PTSV SK Hof 3. SK Kulmbach

Ehrentafel

Bayerische Meisterschaften 08/09

Oberliga (Bayern) Saison 2008/2009	9. SC Bamberg
Landesliga Nord Saison 2008/2009	5. SK Kulmbach
Regionalliga Nord-West Saison 2008/2009	3. TSV Bindlach-Aktionär 2 5. PTSV SK Hof 7. FC Nordhalben 8. 1.FC Marktleuthen 9. Kronacher SK 10. SC Bamberg 2
Bayerische Pokalmeisterschaft Mannschaft Saison 2008/2009	SC Höchststadt - SK Schweinfurt 1,5-2,5
Bayerische Pokalmeisterschaft Einzel Saison 2008/2009	Urytzkyy, Arkadiy - Fischer, Gerd -/+
Bayerische Blitzschach- Einzelmeisterschaft 26.04.2009 in Haunstetten	26. Breithut, Kurt-Georg (SC Bamberg) 31. Urytskyy, Michael (PTSV-SK Hof) 35. Scheringer, Dietrich (Coburger SV)
Bayerische Blitzmeisterschaft Mannschaft 22.03.2009 Postbauer Heng	8. SC Bamberg 15. FC Marktleuthen 20. SK Kulmbach
Bayerische Schach- Einzelmeisterschaft 22.8.-30.08.2009 in Immenstadt im Allgäu	27. Schindler, Viktor (PTSV-SK Hof) 33. Urytskyy, Michael (PTSV-SK Hof) 37. Verlatov, Artjom (PTSV-SK Hof) Damen: 5. Gremer, Kathrin (SC Steinwiesen)
21. Offene Bayerische Seniorenmeisterschaft 20.-28. Juni 2009 in Bergen (Chiemgau) (96 Teilnehmer)	05. Urytzkyy, Arkadiy (Kirchenlaibach) 18. Schurig, Wilhelm (SV Thiersheim) 49. Gerdes, Hans (BVO) 50. Baumann, Walter (BVO) 59. Worschech, Roland (SK Kulmbach) 78. Ponnath, Klaus (Bindlach Aktionär) 79. Wilfert, Eva-Maria (PTSV SK Hof)
Bayerische Schnellschachmeisterschaft / Einzel 16.-17.05.2009 in Forchheim	14. Shashkin, Igor (PTSV-SK Hof) 15. Schindler, Viktor (PTSV-SK Hof) 27. Rein, Iwan (TS Bayreuth)
Bayerische Schnellschachmeisterschaften Mannschaft 27.09.2009 Oberliga in Forchheim bzw. Landesliga Nord in Bad Königshofen	5. SK Kulmbach (Oberliga) 7. Kronacher SK (Oberliga) 4. SC Bamberg (LL Nord) 10. Kulmbach 2 (LL Nord) 12. PTSV-SK Hof (LL Nord) 13. SF Windheim (LL Nord)

Deutsche Meisterschaften 08/09

Bundesliga 2 - Ost Saison 2008/2009	2. TSV Bindlach-Aktionär
Deutsche Blitz- Mannschaftsmeisterschaft 2008/2009 16.05.2009 in Berlin Rathaus Schöneberg	6. TSV Bindlach-Aktionär (Navara, Slobodjan, Heinz, Wall)

Liebe Schachfreunde,

anbei eine kurze Zusammenfassung der Turniere auf oberfränkischer und bayerischer Ebene der Saison 2008/2009, sowie der bisherigen Ergebnisse der Saison 2009/2010. Viele Grüße

Im April 2010 - Reiner Schulz (BSL)

Oberfränkische Einzel- und Mannschafts- Meisterschaften Saison 2009/2010

Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksoberliga / Saison 2009/2010	1. SC Bamberg 2 2. SG Waldsassen/Wiesau 3. SC Höchstadt/Aisch
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga- Ost / Saison 2009/2010	1. SK Helmbrechts 2. SF Kirchenlamitz 3. TS Bayreuth
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga- West / Saison 2009/2010	1. Coburger SV 2. SK Michelau 3. Kronacher SK 2
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Mannschaft / Saison 2009/2010	1. SC Höchstadt 2. SK Weidhausen
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Einzel Saison 2009/2010	1. Löw, Gerald (Bindlach Aktionär) 2. Bizell, Brandon (SC Bamberg)
Oberfränkische Blitzmeistermeisterschaft Einzel 06.01.2010 in Lichtenfels/Schney	1. Kirschneck, Toralf (Marktleuthen) 2. Breithut, Kurt-Georg (Bamberg) 3. Boss, Igor (Bindlach)
Oberfränkische Blitzmeisterschaft Mannschaft 18.07.2010 in Hallstadt	1. 2. 3.
Oberfränkische Meisterschaft / Einzel 02.-05.01.2009 in Lichtenfels/Schney	1. Kopp, Andre (Marktleuthen) 2. Rein, Iwan (TS Bayreuth) 3. Shashkin, Igor (PTSV SK Hof)
3. Oberfränkische Senioren Schnellschach Meisterschaft / Einzel 09.05.2010 in Kulmbach	1. 2. 3.
Oberfränkische Seniorenmeisterschaft Einzel / 30.07.-06.08.2010 in Bischofsgrün	1. 2. 3.
Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft / Einzel 14.03.2010 in Kulmbach	1. Schindler, Viktor (Hof) 2. Urytsky, Michael (Hof) 3. Zier, Ludwig (Bindlach)
Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft / Mannschaft / 27.06.2010 in Kulmbach	1. 2. 3.

OBERFRÄNKISCHE SCHACHTAGE 2010

ENDTABELLE – MEISTERTURNIER

Nr.	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	Punkte	Buchh
1.	Kopp, André	2157	1.FC Marktleuthen	½	1	½	½	½				1									5.0	26.5
2.	Rein, Iwan	2000	TS Bayreuth	½			0	1	½		1				1	1					5.0	24.5
3.	Shashkin, Igor	2040	PTSV SK Hof 1892	0		½	1			½		1			1				1		5.0	24.5
4.	Dietze, Sebastian	2131	SC Höchststadt/Aisch	½	1	½		½	½	½			1								4.5	27.0
5.	Wilfert, André	1992	1.FC Marktleuthen	½	0			1	1						½	½					4.5	23.5
6.	Wunder, Stefan	2071	FC Nordhalben	½	0	½	0		1	1								1			4.0	27.0
7.	Heimerdinger, Jörg	1978	TSV Bindlach Aktionär		½	½	0	0				1				1	1				4.0	24.5
8.	Urytskiy, Arkadiy	2099	TSV Kirchenlaibach			½	½	0				½	½	1	1						4.0	24.0
9.	Söder, Wolfgang	1830	TV 1890 Hallstadt		0							½	½			1	0	1			4.0	18.5
10.	Boss, Igor	2050	TSV Bindlach Aktionär	0	0				0	½			1	1	1						3.5	25.0
11.	Christof, Oliver	1945	SF Windheim e.V.			0				½	½	0			1			1	½		3.5	22.0
12.	Küspert, Helmut	1892	1.FC Marktleuthen							0	½	0	0					1	1		3.5	19.0
13.	Gorniak, Janusz	1933	SC Höchststadt/Aisch	0	0					0	0					1	1				3.0	23.0
14.	Kudlich, Harald	1810	SC 1868 Bamberg	0			½	0							0		1	½	+		3.0	21.5
15.	Niemetz, Alexander	1814	SC Hollfeld 1960 e.V.				½	0	0					0	0			1	1		2.5	21.0
16.	Bierhahn, Michael	1921	TSV Bindlach Aktionär					0			1	0	0		½	0					2.5	20.5
17.	Üstün, Engin	1857	SF Windheim e.V.			0					0	½	0			-	0				1.5	21.5



ENDTABELLE – QUALITURNIER

Nr.	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Punkte	Buchh	
1.	Düdükü, Özgür	1769	SK Michelau		1	½	½	½					1					1			4.5	19.0
2.	Benner, Viktor	1859	TS Bayreuth	0	½	1						1	1			1					4.5	18.5
3.	Hägberg, Markus-Pet	1769	SK Michelau	½	½			½	½		1			1							4.0	19.5
4.	Baumgärtner, Frank	1780	Kronacher SK 1882 e.V.	½	0			1	½						1	1					4.0	19.0
5.	Rebhan, Gilbert	1869	Kronacher SK	½	½	0							1	1			1				4.0	17.5
6.	Franz, Jürgen	1750	SF Bad Steben			½	½						0			1	½	1			3.5	14.5
7.	Leicht, Gerhard	1837	SC Höchststadt/Aisch								1	1			1	½	0	0			3.5	13.0
8.	Götz, Dieter	1699	SV Neustadt b. Coburg	0	0					0			1				1		1		3.0	16.5
9.	Rahn, Manfred	1628	1.FC Marktleuthen		0					0						0	1	1	1		3.0	13.5
10.	Bauer, Martin	1306	TSV Mönchröden	0				0	1		0						½	1			2.5	16.5
11.	Schulz, Horst	1442	SC Höchststadt/Aisch			0		0	0						1		½		1		2.5	16.0
12.	Müller, Matthias	1527	SC 1934 Ebersdorf e.V.				0		½					0	1			0	1		2.5	13.5
13.	Straub, Roland	1585	Coburger SV v. 1872 e.V.	0	0			0	1		1				0						2.0	18.5
14.	Mokry, David	1629	1.FC Marktleuthen					0	½	1	0	0		½							2.0	17.0
15.	Von Berg, Hans-Dieter	1448	SG 1951 Sonneberg	0					0			0	½		1				0		1.5	16.0
16.	Müller, Dieter	1117	SG 1951 Sonneberg								0	0	0	0	0			1			1.0	13.5

BEZIRKSOBERLIGA 09-10

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	SC 1868 Bamberg 2	**	4	3	5	4½	7	4½	5½	5	5½	15 - 3	44,0 - 28,0
2.	SG Waldsassen/Wiesau	4	**	4	4	4	4½	5½	4½	4½	8	14 - 4	43,0 - 29,0
3.	SC Höchststadt/Aisch	5	4	**	4½	3	3½	5	5½	5	5	13 - 5	40,5 - 31,5
4.	TV 1890 Hallstadt	3	4	3½	**	5½	5	4	4	6	7	11 - 7	42,0 - 30,0
5.	SV Thiersheim	3½	4	5	2½	**	4	2½	4½	4½	5½	10 - 8	36,0 - 36,0
6.	SG 1960 Hollfeld/SV Memmelsdorf	1	3½	4½	3	4	**	4½	4	4½	5½	10 - 8	34,5 - 37,5
7.	SK Weidhausen 1989 e.V.	3½	2½	3	4	5½	3½	**	5½	4	5½	8 - 10	37,0 - 35,0
8.	SG 1951 Sonneberg	2½	3½	2½	4	3½	4	2½	**	4½	5½	6 - 12	32,5 - 39,5
9.	SV Neustadt b. Coburg	3	3½	3	2	3½	3½	4	3½	**	5	3 - 15	31,0 - 41,0
10.	SC 1868 Bamberg 3	2½	0	3	1	2½	2½	2½	2½	3	**	0 - 18	19,5 - 52,5

Einzelrangliste

Rang	Name	DWZ	Verein	Punkte	Partien	%
1.	Dehler, Jürgen	1673	SK Weidhausen 1989 e.V.	6.5	9	72 %
1.	Schwarzmann, Tobias	1955	SC Höchststadt/Aisch	6.5	9	72 %
2.	Braunschläger, Claus	2143	SG Waldsassen/Wiesau	6.0	7	85 %
3.	Brandman, Ilie	1889	SG 1960 Hollfeld/SV Memmelsdorf	6.0	9	66 %
3.	Günther, Rüdiger	2078	SK Weidhausen 1989 e.V.	6.0	9	66 %
3.	Ortlauf, Erwin	1871	SC 1868 Bamberg 2	6.0	9	66 %
3.	Schott, Stephan	1802	SG 1951 Sonneberg	6.0	9	66 %
3.	Schurig, Wilhelm	1900	SV Thiersheim	6.0	9	66 %
4.	Schmidt, Walter, Dr.	1674	SC Höchststadt/Aisch	5.5	7	78 %
4.	Stöcklein, Matthias	1852	TV 1890 Hallstadt	5.5	7	78 %

Pokalmannschaftsmeisterschaft 2009-2010

Oberfränkisches Pokalfinale entschieden - Höchststadt Pokalsieger 2010

Höchststadt gewinnt gegen Weidhausen 2,5:1,5. Der SC Höchststadt konnte mit diesem Sieg seinen Pokalerfolg vom letzten Jahr wiederholen. Hier die Einzelergebnisse:

1 Dietze, Sebastian	remis	Günther, Rüdiger
2 Schwarzmann, Tobias	1-0	Hempfling, Herbert
3 Gornik, Janusz	remis	Carl, Thomas
4 Leicht, Gerhard	remis	Knauer, Olaf



BEZIRKSLIGA-WEST 09-10

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	Coburger SV v. 1872 e.V.	**	4½	6	5	4	6½	6½	6	5½	8	17 - 1	52,0 - 20,0
2.	SK Michelau	3½	**	4	4	4	6½	7	5½	4	7	12 - 6	45,5 - 26,5
3.	Kronacher SK 1882 e.V. 2	2	4	**	6	3	4	5	6	4½	8	12 - 6	42,5 - 29,5
4.	SC Steinwiesen	3	4	2	**	5	5½	3½	4½	6	5½	11 - 7	39,0 - 33,0
5.	RMV Conc. Strullendorf	4	4	5	3	**	4	2½	5	5	3½	9 - 9	36,0 - 36,0
6.	SC Höchststadt/Aisch 2	1½	1½	4	2½	4	**	5½	5½	3	4½	8 - 10	32,0 - 40,0
7.	TV Ebern	1½	1	3	4½	5½	2½	**	3½	4	4½	7 - 11	30,0 - 42,0
8.	SG 1951 Sonneberg 2	2	2½	2	3½	3	2½	4½	**	5	5	6 - 12	30,0 - 42,0
9.	SF Windheim e.V.	2½	4	3½	2	3	5	4	3	**	3	4 - 14	30,0 - 42,0
10.	SV Seubelsdorf	0	1	0	2½	4½	3½	3½	3	5	**	4 - 14	23,0 - 49,0

EINZELWERTUNG

Rang	Name	DWZ	Verein	Punkte	Partien	%
1.	Müller, Christian	2024	Coburger SV v. 1872 e.V.	8.0	8	100 %
2.	Blinzler, Hans	1791	Kronacher SK 1882 e.V. 2	7.5	9	83 %
3.	Schober, Nikolaus	1650	TV Ebern	7.0	9	77 %
4.	Gremer, Kathrin	1652	SC Steinwiesen	6.5	8	81 %
4.	Seidel, Dieter	1764	Kronacher SK 1882 e.V. 2	6.5	8	81 %

BEZIRKSLIGA-OST 09-10

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	SK Helmbrechts	**	4	3	4	6½	6	6½	5	5½	6	14 - 4	46,5 - 25,5
2.	SF Kirchenlamitz e.V.	4	**	3	4½	4	7	4½	5	7	4½	14 - 4	43,5 - 28,5
3.	TS Bayreuth	5	5	**	3	3½	5	5½	6½	5	4½	14 - 4	43,0 - 29,0
4.	1.FC Marktleuthen 2	4	3½	5	**	5½	5	4	4½	4½	6½	14 - 4	42,5 - 29,5
5.	SK 1907 Kulmbach 2	1½	4	4½	2½	**	5	4	5	4½	4	11 - 7	35,0 - 37,0
6.	SK Mitterteich	2	1	3	3	3	**	5½	4	5½	5½	7 - 11	32,5 - 39,5
7.	PTSV SK Hof 2	1½	3½	2½	4	4	2½	**	4	4½	5½	7 - 11	32,0 - 40,0
8.	ATSV Oberkotzau	3	3	1½	3½	3	4	4	**	5½	5	6 - 12	32,5 - 39,5
9.	SG Konradsreuth/Weißenstadt	2½	1	3	3½	3½	2½	3½	2½	**	5½	2 - 16	27,5 - 44,5
10.	SG Tröstau/Mehlmeisel	2	3½	3½	1½	4	2½	2½	3	2½	**	1 - 17	25,0 - 47,0

EINZELWERTUNG

Rang	Name	DWZ	Verein	Punkte	Partien	%
1.	Zimpel, Peter	1636	SK Helmbrechts	7.0	8	87 %
2.	Kadesreuther, Ernst-Robert	1805	SK Helmbrechts	7.0	9	77 %
2.	Koeppel, Hermann	1841	SF Kirchenlamitz e.V.	7.0	9	77 %
3.	Lederer, Gerd	1864	TS Bayreuth	6.5	8	81 %
4.	Czies, Erich	1749	SK Helmbrechts	6.5	9	72 %
4.	Rein, Iwan	2098	TS Bayreuth	6.5	9	72 %
4.	Rogler, Markus	1827	SF Kirchenlamitz e.V.	6.5	9	72 %

OBERFRÄNKISCHE SCHNELLSCHACH-EM 2010

ENDTABELLE

Rang	TNr	Teilnehmer	Titel	ELO	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	PktSu	%Pkt
1.	2.	Schindler, Viktor		2139	2104	PTSV SK Hof 1892	7	5	2	0	6.0	27.0	24.5	86%
2.	6.	Urytskyy, Michael		2087	2045	PTSV SK Hof 1892	7	5	1	1	5.5	26.5	22.5	79%
3.	3.	Zier, Ludwig	CM	2240	2102	TSV Bindlach Aktionär-S	7	5	1	1	5.5	26.0	22.0	79%
4.	8.	Reißner, Andreas		2061	1976	1.FC Marktleuthen	7	4	2	1	5.0	28.0	22.0	71%
5.	16.	Rebhan, Gilbert			1854	Kronacher SK 1882 e.V.	7	4	2	1	5.0	24.0	20.0	71%
6.	9.	Labin, Sascha		1911	1975	SK 1907 Kulmbach	7	4	1	2	4.5	30.5	22.0	64%
7.	13.	Klock, Stephan			1900	SK 1907 Kulmbach	7	3	3	1	4.5	28.0	18.5	64%
8.	5.	Shashkin, Igor		2027	2072	PTSV SK Hof 1892	7	4	1	2	4.5	27.5	21.0	64%
9.	12.	Schweizer, Wolfgang, Dr.		1952	1910	SK 1907 Kulmbach	7	3	3	1	4.5	26.0	17.5	64%
10.	14.	Siegert, Wolfgang		1995	1896	SK 1907 Kulmbach	7	4	1	2	4.5	21.0	16.0	64%
11.	1.	Zier, Oliver		2101	2126	TSV Bindlach Aktionär-S	7	3	2	2	4.0	27.0	19.5	57%
12.	7.	Hörmann, Fabian		1913	2004	Kronacher SK 1882 e.V.	7	2	4	1	4.0	25.5	15.5	57%
13.	15.	Brückner, Klaus			1860	SG 1951 Sonneberg	7	2	4	1	4.0	25.0	18.0	57%
14.	32.	Eger, Klaus			1583	PTSV SK Hof 1892	7	3	2	2	4.0	25.0	16.5	57%
15.	10.	Geisensetter, Franz		2098	1956	SG 1951 Sonneberg	7	3	2	2	4.0	23.5	18.5	57%
16.	20.	Benner, Viktor			1834	TS Bayreuth	7	4	0	3	4.0	22.0	17.0	57%
17.	17.	Stingl, Karlheinz		1902	1847	SV Thiersheim	7	3	2	2	4.0	22.0	16.5	57%
18.	24.	Matthäi, Egon			1755	SG 1951 Sonneberg	7	3	2	2	4.0	22.0	14.5	57%
19.	25.	Eckardt, Andreas			1752	ATG Tröstau	7	3	2	2	4.0	19.5	13.5	57%
20.	23.	Georgijevski, Slavko			1761	SC Hollfeld 1960 e.V.	7	3	1	3	3.5	25.0	13.0	50%
21.	21.	Schneider, Roland			1833	ATG Tröstau	7	3	1	3	3.5	24.0	15.5	50%
22.	4.	Rein, Iwan			2098	TS Bayreuth	7	2	3	2	3.5	23.0	14.5	50%
23.	19.	Rierl, Klaus			1835	SG 1951 Sonneberg	7	2	3	2	3.5	22.5	15.5	50%
24.	18.	Roth, Bernd			1841	ATG Tröstau	7	3	1	3	3.5	21.5	17.0	50%
25.	34.	Strätker, Sebastian			1548	TSV Bindlach Aktionär-S	7	2	3	2	3.5	21.5	10.0	50%
26.	29.	Rahn, Manfred		1831	1622	1.FC Marktleuthen	7	2	3	2	3.5	21.0	12.5	50%
27.	28.	Tasca, Manfred			1657	SK 1907 Kulmbach	7	3	1	3	3.5	17.5	11.0	50%
28.	30.	Hirtreiter, Franz			1619	SSV Burgkunstadt 1931	7	3	1	3	3.5	17.0	8.0	50%
29.	11.	Erdmann, Jakob			1923	TS Bayreuth	7	3	0	4	3.0	24.5	15.0	43%
30.	22.	Becker, Tobias			1783	Kronacher SK 1882 e.V.	7	1	4	2	3.0	22.5	12.5	43%
31.	26.	Steffan, Klaus		1926	1707	TSV Bindlach Aktionär-S	7	2	2	3	3.0	22.0	12.5	43%
32.	27.	Schmidt, Heinz			1670	SG 1951 Sonneberg	7	2	2	3	3.0	21.5	10.5	43%
33.	37.	Seidler, Anita			1322	SK 1907 Kulmbach	7	2	2	3	3.0	20.0	8.5	43%
34.	35.	Heinrich, Viktor			1478	TS Bayreuth	7	3	0	4	3.0	17.5	9.0	43%
35.	33.	Wolf, Alfred			1556	SK 1907 Kulmbach	7	2	1	4	2.5	22.5	9.5	36%
36.	40.	Groschwitz, Gerhard			1124	SF Fichtelgebirge	7	2	1	4	2.5	21.0	9.0	36%
37.	42.	Eckardt, Birgit			1100	ATG Tröstau	7	1	3	3	2.5	20.0	10.0	36%
38.	38.	Garz, Uwe			1322	SK 1907 Kulmbach	7	2	1	4	2.5	19.5	8.5	36%
39.	36.	Lau, Mathias			1400	SK 1907 Kulmbach	7	2	0	5	2.0	21.5	9.0	29%
40.	41.	Groschwitz, Eva			1120	SF Fichtelgebirge	7	2	0	5	2.0	17.0	7.0	29%
41.	31.	Jung, Alexander			1607	TS Bayreuth	7	2	0	5	2.0	17.0	6.0	29%
42.	39.	Günkel, Ottfried			1284	SF Fichtelgebirge	7	1	1	5	1.5	22.0	8.5	21%
43.	43.	Ködel, Christian			800	SK 1907 Kulmbach	7	1	1	5	1.5	18.0	8.0	21%

PRESSEFOTO – DIE SIEGER ...

AM 14.03.2010 IN UNTERSTEINACH



OBERFRÄNKISCHE BLITZ-MM 2009

ENDTABELLE

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	SoBerg	
1.	3.	SK Kulmbach 1	18	0	0	36	- 0	62.0	306.00
2.	18.	1.FC Marktleuthen 1	14	3	1	31	- 5	53.5	245.50
3.	2.	SC Bamberg 2	12	2	4	26	- 10	49.0	178.00
4.	16.	TSV Bindlach-Aktionär	12	2	4	26	- 10	46.5	184.00
5.	19.	SC Bamberg 1	12	1	5	25	- 11	51.5	167.00
6.	7.	TV Hallstadt 1	10	4	4	24	- 12	43.0	178.50
7.	8.	SG Waldsassen/Wiesau	10	3	5	23	- 13	43.5	141.50
8.	15.	PTSV SK Hof 1	9	5	4	23	- 13	43.0	160.50
9.	13.	SK Kulmbach 2	10	2	6	22	- 14	46.0	143.00
10.	5.	1.FC Marktleuthen 2	9	2	7	20	- 16	42.0	123.00
11.	17.	Coburger SV 1	8	1	9	17	- 19	37.5	90.00
12.	11.	SC Bamberg 3	5	5	8	15	- 21	28.0	94.00
13.	6.	SK Michelau	6	2	10	14	- 22	28.5	73.50
14.	9.	PTSV SK Hof 2	5	3	10	13	- 23	31.0	67.00
15.	14.	SC Höchstadt	4	2	12	10	- 26	24.0	40.00
16.	12.	TV Hallstadt 2	2	3	13	7	- 29	23.0	25.50
17.	10.	SK Kulmbach 3	2	1	15	5	- 31	13.5	10.00
18.	4.	Coburger SV 2	0	3	15	3	- 33	8.0	15.00
19.	1.	SC Bamberg 4	0	2	16	2	- 34	10.5	5.00

KREUZTABELLE

Rang	MNr	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	Man.Pkt	Brт.P	
1.	3.	SK Kulmbach 1		3½	4	3	2½	2½	3½	3	3	4	3	4	3½	4	4	2½	4	4	4	36	- 0	62.0
2.	18.	1.FC Marktleuthen 1	½		3½	3	3	2	3	2½	2	2½	3½	4	3	2	4	4	4	4	3	31	- 5	53.5
3.	2.	SC Bamberg 2	0	½		3	2	1½	2	1	4	3	3½	3½	3	3½	4	3	4	4	4	26	- 10	49.0
4.	16.	TSV Bindlach-Aktionär	1	1	1		2½	2½	2½	1½	2½	2	2	3	3½	4	3	4	4	4	4	26	- 10	46.5
5.	19.	SC Bamberg 1	1½	1	2	1½		1½	3	4	2½	1½	3	4	4	3	3	4	4	4	4	25	- 11	51.5
6.	7.	TV Hallstadt 1	1½	2	2½	1½	2½		2½	2	0	2½	2½	1½	2	2	4	3	3½	4	3½	24	- 12	43.0
7.	8.	SG Waldsassen/Wiesau	½	1	2	1½	1	1½		2	2	2½	2½	4	3	3	2½	2½	4	4	4	23	- 13	43.5
8.	15.	PTSV SK Hof 1	1	1½	3	2½	0	2	2		1	2	2½	2	4	3	3	2	4	3½	4	23	- 13	43.0
9.	13.	SK Kulmbach 2	1	2	0	1½	1½	4	2	3		1½	1½	3	4	3	3	3½	4	4	3½	22	- 14	46.0
10.	5.	1.FC Marktleuthen 2	0	1½	1	1½	2½	1½	1½	2	2½		2½	2	1½	2½	4	3½	4	4	4	20	- 16	42.0
11.	17.	Coburger SV 1	1	½	½	2	1	1½	1½	1½	2½	1½		2½	½	3	4	4	3	4	3	17	- 19	37.5
12.	11.	SC Bamberg 3	0	0	½	2	0	2½	0	2	1	2	1½		2	3	½	2½	3½	2	3	15	- 21	28.0
13.	6.	SK Michelau	½	1	½	1	0	2	1	0	0	2½	3½	2		1	0	3	4	4	2½	14	- 22	28.5
14.	9.	PTSV SK Hof 2	0	2	1	½	1	2	1	1	1	1½	1	1	3		3½	2½	3	2	4	13	- 23	31.0
15.	14.	SC Höchstadt	0	0	½	0	1	0	1½	1	1	0	0	3½	4	½		2	2	3	4	10	- 26	24.0
16.	12.	TV Hallstadt 2	1½	0	0	1	0	1	1½	2	½	½	0	1½	1	1½	2		3	4	2	7	- 29	23.0
17.	10.	SK Kulmbach 3	0	0	1	0	0	½	0	0	0	0	1	½	0	1	2	1		3½	3	5	- 31	13.5
18.	4.	Coburger SV 2	0	0	0	0	0	0	0	½	0	0	0	2	0	2	1	0	½		2	3	- 33	8.0
19.	1.	SC Bamberg 4	0	1	0	0	0	½	0	0	½	0	1	1	1½	0	0	2	1	2		2	- 34	10.5

BRETTWERTUNG DER 15 BESTEN SPIELER

Rang	TNr	Teilnehmer	Titel	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	SoBer	Brett	%Pkt
1.	11.	Schula, Michal	FM	2244	SK Kulmbach 1	18	15	2	1	16.0	133.50	3	89%
2.	9.	Forman, Stepan	FM	2287	SK Kulmbach 1	18	15	1	2	15.5	123.00	1	86%
3.	10.	Londyn, Radek		2250	SK Kulmbach 1	18	14	3	1	15.5	131.00	2	86%
4.	62.	Rüttinger, Johannes		2189	TSV Bindlach-Aktionär	18	15	0	3	15.0	115.50	1	83%
5.	12.	Haba, Zdenek		2238	SK Kulmbach 1	18	14	2	2	15.0	119.25	4	83%
6.	72.	Heinz, Thomas		2061	1.FC Marktleuthen 1	18	13	3	2	14.5	113.25	3	81%
7.	8.	Bizzell, Brandon		1835	SC Bamberg 2	18	14	1	3	14.5	103.25	4	81%
8.	30.	Braunschläger, Claus		2143	SG Waldsassen/Wiesau	18	12	4	2	14.0	107.75	2	78%
9.	75.	Breithut, Kurt-Georg		2106	SC Bamberg 1	18	13	2	3	14.0	103.00	2	78%
10.	51.	Rehak, Martin		2117	SK Kulmbach 2	18	12	3	3	13.5	102.75	1	75%
11.	76.	Mittag, Ralf		2084	SC Bamberg 1	18	12	3	3	13.5	95.75	3	75%
12.	70.	Lorenz, Mark		2229	1.FC Marktleuthen 1	18	13	0	5	13.0	104.00	1	72%
13.	71.	Kopp, André		2157	1.FC Marktleuthen 1	18	12	2	4	13.0	102.50	2	72%
14.	31.	Schmid, Michael		1922	SG Waldsassen/Wiesau	18	11	4	3	13.0	96.50	3	72%
15.	7.	Kastner, Christoph		1772	SC Bamberg 2	18	12	2	4	13.0	94.25	3	72%

OBERFRÄNKISCHE SCHACHTAGE 2010

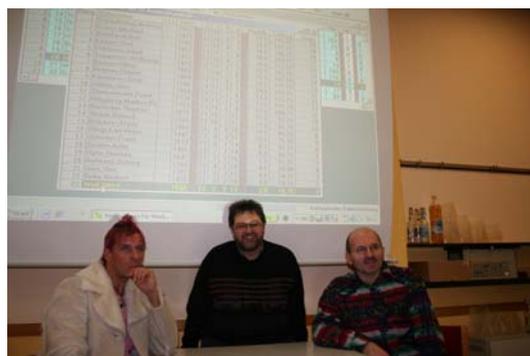
ENDTABELLE – BLITZEINZELMEISTERSCHAFTEN MEISTERTURNIER

Rang	TNr	Teilnehmer	Titel	ELO	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	SoBer	Siege	%Pkt
1.	18.	Kirschneck, Toralf		2043	2026	1.FC Marktleuthen	25	16	8	1	20.0	233.00	16	80%
2.	1.	Breithut, Kurt-Georg	CM	2201	2103	SC 1868 Bamberg	25	15	7	3	18.5	211.75	15	74%
3.	22.	Boss, Igor		2128	2078	TSV Bindlach Aktionär-S	25	16	5	4	18.5	202.75	16	74%
4.	20.	Mittag, Ralf			2084	SC 1868 Bamberg	25	15	4	6	17.0	199.25	15	68%
5.	21.	Löw, Gerald	FM	2306	2263	TSV Bindlach Aktionär-S	25	14	6	5	17.0	195.75	14	68%
6.	19.	Goehring, Karl-Heinz	FM	2335	2323	SC 1868 Bamberg	25	11	10	4	16.0	182.00	11	64%
7.	8.	Krauseneck, Peter, Prof.		2248	2101	SC 1868 Bamberg	25	14	4	7	16.0	174.25	14	64%
8.	16.	Rein, Iwan			2000	TS Bayreuth	25	12	7	6	15.5	175.00	12	62%
9.	9.	Urytskyy, Michael		2087	2045	PTSV SK Hof 1892	25	14	1	10	14.5	153.00	14	58%
10.	23.	Öhrlein, Alexander		2152	2027	TSV Bindlach Aktionär-S	25	11	6	8	14.0	156.50	11	56%
11.	6.	Shashkin, Igor		2027	2040	PTSV SK Hof 1892	25	14	0	11	14.0	150.00	14	56%
12.	3.	Reißner, Andreas		2061	1976	1.FC Marktleuthen	25	11	4	10	13.0	152.25	11	52%
13.	7.	Lenhardt, Stefan		2019	1903	TV 1890 Hallstadt	25	11	3	11	12.5	145.50	11	50%
14.	14.	Scheringer, Dietrich			2023	Coburger SV v. 1872 e.V	25	9	7	9	12.5	136.00	9	50%
15.	11.	Urytskyy, Arkadiy		2172	2099	TSV Kirchenlaibach	25	9	6	10	12.0	134.75	9	48%
16.	25.	Seidel, Peter		2174	2074	SF Kirchenlamitz e.V.	25	12	0	13	12.0	124.00	12	48%
17.	2.	Beier, Klaus			2030	SK Michelau	25	9	5	11	11.5	127.50	9	46%
18.	24.	Wunder, Stefan		2132	2071	FC Nordhalben	25	7	7	11	10.5	124.50	7	42%
19.	17.	Steffan, Klaus		1926	1707	TSV Bindlach Aktionär-S	25	7	6	12	10.0	103.75	7	40%
20.	5.	Grüner, Gert			1951	SK Michelau	25	6	7	12	9.5	118.50	6	38%
21.	10.	Rierl, Klaus			1835	SG 1951 Sonneberg	25	7	5	13	9.5	104.00	7	38%
22.	12.	Geisensetter, Franz		2098	1956	SG 1951 Sonneberg	25	6	6	13	9.0	80.50	6	36%
23.	15.	Schüpferling, Alfons			1743	SV Seubelsdorf	25	6	4	15	8.0	81.25	6	32%
24.	26.	Neuberg, Hans-Gerhard		1992	1848	Kronacher SK 1882 e.V.	25	6	1	18	6.5	62.75	6	26%
25.	13.	Götz, Dieter			1699	SV Neustadt b. Coburg	25	4	1	20	4.5	41.75	4	18%
26.	4.	Wagner, Michael			1564	SSV Burgkunstadt 1931	25	2	2	21	3.0	28.75	2	12%

ENDTABELLE – BLITZEINZELMEISTERSCHAFTEN QUALITURNIER

Rang	TNr	Teilnehmer	ELO	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	SoBer	Siege	%Pkt
1.	1.	Schüpferling, Andreas		1911	SK Michelau	23	19	1	3	19.5	193.25	19	85%
2.	16.	Schorr, Michael		1870	Kronacher SK 1882 e.V.	23	18	2	3	19.0	191.75	18	83%
3.	23.	Burkhardt, Rolf		1785	SK Michelau	23	16	4	3	18.0	196.25	16	78%
4.	5.	Knauer, Olaf		1812	SK Weidhausen 1989 e.	23	17	2	4	18.0	189.25	17	78%
5.	3.	Erdmann, Jakob		1923	TS Bayreuth	23	16	4	3	18.0	177.50	16	78%
6.	19.	Schweizer, Wolfgang, Dr.	1952	1910	SK 1907 Kulmbach	23	13	7	3	16.5	155.50	13	72%
7.	11.	Benner, Viktor		1859	TS Bayreuth	23	14	3	6	15.5	143.50	14	67%
8.	6.	Rebhan, Gilbert		1869	Kronacher SK 1882 e.V.	23	13	5	5	15.5	137.50	13	67%
9.	4.	Kammerer, Gerd		1766	SK 1907 Kulmbach	23	12	4	7	14.0	126.25	12	61%
10.	7.	Güther, Jens		1804	SSV Burgkunstadt 1931	23	13	2	8	14.0	122.75	13	61%
11.	13.	Zimmermann, Frank		1728	FC Nordhalben	23	13	1	9	13.5	116.25	13	59%
12.	17.	Hägberg, Markus-Peter		1769	SK Michelau	23	10	5	8	12.5	100.75	10	54%
13.	22.	Barnickel, Thomas		1872	SSV Burgkunstadt 1931	23	10	2	11	11.0	93.25	10	48%
14.	20.	Straub, Roland		1585	Coburger SV v. 1872 e.V	23	10	2	11	11.0	91.75	10	48%
15.	18.	Brückner, Klaus		1860	SG 1951 Sonneberg	23	8	5	10	10.5	85.50	8	46%
16.	14.	Stingl, Karl-Heinz	1902	1847	SV Thiersheim	23	9	3	11	10.5	75.50	9	46%
17.	10.	Hirtreiter, Franz		1619	SSV Burgkunstadt 1931	23	8	1	14	8.5	47.25	8	37%
18.	8.	Seidler, Anita		1455	SK 1907 Kulmbach	23	7	2	14	8.0	56.75	7	35%
19.	12.	Hahn, Thomas		1647	SK 1907 Kulmbach	23	7	1	15	7.5	61.25	7	33%
20.	9.	Hofmann, Bojana		1268	SV Seubelsdorf	23	4	1	18	4.5	30.00	4	20%
21.	2.	Garz, Uwe		1322	SK 1907 Kulmbach	23	3	3	17	4.5	24.75	3	20%
22.	15.	Rehe, Norbert		1426	SK Weidhausen 1989 e.	23	2	2	19	3.0	10.75	2	13%
22.	21.	Wolf, Alfred		1556	SK 1907 Kulmbach	23	2	2	19	3.0	10.75	2	13%

PRESSEFOTOS – ALLE TITELTRÄGER IM BLITZSCHACH



OBERLIGA 09-10

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	Bad Königshofen 1	**	4	4	4½	4	4½	7	4	4	5	13 - 5	41,0 - 31,0
2.	München Bayern 2	4	**	3½	5½	4	6	3	4½	6½	6	12 - 6	43,0 - 29,0
3.	Regensburg Fort 1	4	4½	**	3	4	5½	4½	2	6½	5	12 - 6	39,0 - 33,0
4.	Garching 1980 1	3½	2½	5	**	4½	4½	2	5	3½	6	10 - 8	36,5 - 35,5
5.	Gröbenzell 1	4	4	4	3½	**	4	4	6	2½	5½	9 - 9	37,5 - 34,5
6.	Würzburg von 1865 1	3½	2	2½	3½	4	**	5½	4½	4½	5½	9 - 9	35,5 - 36,5
6.	Pang-Rosenheim 1	1	5	3½	6	4	2½	**	5½	3½	4½	9 - 9	35,5 - 36,5
8.	Dillingen 1	4	3½	6	3	2	3½	2½	**	4½	5	7 - 11	34,0 - 38,0
9.	NT Nürnberg 2	4	1½	1½	4½	5½	3½	4½	3½	**	3½	7 - 11	32,0 - 40,0
10.	Zirndorf 1	3	2	3	2	2½	2½	3½	3	4½	**	2 - 16	26,0 - 46,0

LANDESLIGA-NORD 09-10

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	Puschendorf 1	**	5	5½	5	4	4	4½	6	5½	4½	16 - 2	44,0 - 28,0
2.	Kötzting 1	3	**	3½	3½	5	4½	4½	6	5½	5	12 - 6	40,5 - 31,5
3.	Kelheim 1	2½	4½	**	4½	3	2	4½	5	6½	5	12 - 6	37,5 - 34,5
4.	SK Schweinfurt 1	3	4½	3½	**	5	4½	3½	4	4½	6½	11 - 7	39,0 - 33,0
5.	Kulmbach 1	4	3	5	3	**	4½	5½	4½	5½	3½	11 - 7	38,5 - 33,5
6.	SK Schwandorf 1	4	3½	6	3½	3½	**	5	3	5½	5	9 - 9	39,0 - 33,0
7.	SC Bamberg 1	3½	3½	3½	4½	2½	3	**	4	4½	8	7 - 11	37,0 - 35,0
8.	Nürnberg SW Süd 1	2	2	3	4	3½	5	4	**	4	4	6 - 12	31,5 - 40,5
9.	Kitzingen 1	2½	2½	1½	3½	2½	2½	3½	4	**	5½	3 - 15	28,0 - 44,0
10.	Klingenberg 1	3½	3	3	1½	4½	3	0	4	2½	**	3 - 15	25,0 - 47,0

REGIONALLIGA-NORDWEST 09-10

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	Bindlach 2	**	5	4½	5	5½	6½	6½	4	4½	5	17 - 1	46,5 - 25,5
2.	Obernau 1	3	**	4	5	7	8	4	5	6½	5	14 - 4	47,5 - 24,5
3.	Hof PTSV 1	3½	4	**	5	4	4	4½	4½	4	5½	12 - 6	39,0 - 33,0
4.	Marktleuthen 1	3	3	3	**	2½	4	4½	5	4½	6	9 - 9	35,5 - 36,5
5.	Kronach 1	2½	1	4	5½	**	2	4	4	5	5½	9 - 9	33,5 - 38,5
6.	Bad Neustadt 1	1½	0	4	4	6	**	4½	3½	4	5	9 - 9	32,5 - 39,5
7.	Kirchenlaibach 1	1½	4	3½	3½	4	3½	**	4½	5½	5½	8 - 10	35,5 - 36,5
8.	Würzburg von 1865 2	4	3	3½	3	4	4½	3½	**	4½	5	8 - 10	35,0 - 37,0
9.	Nordhalben 1	3½	1½	4	3½	3	4	2½	3½	**	5½	4 - 14	31,0 - 41,0
10.	Prichsenstadt SC 1	3	3	2½	2	2½	3	2½	3	2½	**	0 - 18	24,0 - 48,0

Die meisten Siege mit weiß (130 ÷ 36 %) wurden in der **Landesliga Süd** erzielt.

Die meisten Siege mit schwarz (110 ÷ 31 %) wurden in der **Regionalliga Nord-Ost** erzielt.

Die ausgeglichene Liga (meisten Remis) war die **Landesliga Nord** (156 ÷ 43 %).

Die wenigsten Partien wurden in der **Regionalliga Süd-West** gespielt (21 ÷ 6 %).

II. BUNDESLIGA-OST 09-10

ENDTABELLE

	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp	MP	BP
1.	Nickelhütte Aue	+	2	5½	4	5½	4½	4	5	5½	6	9	14	42
2.	USV TU Dresden	6	+	4½	4	1½	6½	5½	3½	4½	4½	9	13	40½
3.	SK Tarrasch München	2½	3½	+	4	5	4	4½	4½	5	5½	9	12	38½
4.	SC Forchheim	4	4	4	+	3½	3	4½	5	6	5	9	11	39
5.	Bindlach-Aktionär	2½	6½	3	4½	+	2½	4	5½	5	4½	9	11	38
6.	SK König Plauen	3½	1½	4	5	5½	+	4	5½	5	4	9	11	38
7.	Lok Leipzig Mitte	4	2½	3½	3½	4	4	+	5	4	4	9	7	34½
8.	NT Nürnberg	3	4½	3½	3	2½	2½	3	+	4	4½	9	5	30½
9.	SC Leipzig Gohlis	2½	3½	3	2	3	3	4	4	+	4½	9	4	29½
10.	SK Passau	2	3½	2½	3	3½	4	4	3½	3½	+	9	2	29½

SPIELERAUSWERTUNG

	Spieler	Nat	Elo	Tit	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Slobodjan, Roman	GER	2554	g	½	½	1	1	½	0	1	1	½
2	Heinz, Axel	GER	2436	m	1	0	½	½	0	1	0	1	½
3	Neuman, Petr	CZE	2432	m	½	½	½	1	1	1	0	1	1
4	Cech, Pavel	CZE	2424	m	0	0	1	½	1	1	½	½	0
5	Opitz, Alexander	GER	2268		0	0	½	1	0	½	1		1
6	Schunk, Eduard	GER	2324		0	0					½	½	
7	Wetscherek, Andreas	GER	2336			1		1	1	1			½
8	Delitzsch, Juergen	GER	2227		0	½	½	½	½	0	0	0	½
9	Dalinger, Valeri	GER	2287				0						
10	Quinn, Mark	IRL	2403	m									
11	Wall, Gavin	IRL	2296	m	½			1	½	1	0	1	½
12	Loew, Gerald	GER	2287	f		0							
13	Ruettinger, Johannes	GER	2225										
14	Helbig, Uwe	GER	2256										
15	Oehrlein, Alexander	GER	2152									0	
16	Heimerdinger, Joerg	GER	2159										



10 Jahre in der II. Bundesliga-Ost

TSV Bindlach-Aktionär

v. l. Petr Neuman, Pavel Cech, Gavin Wall, Eduard Schunk, Axel Heinz, Roman Slobodjan, Jürgen Delitzsch, Alexander Opitz, Valerie Dalinger

DEUTSCHEBLITZ 2010
MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT IN BINDLACH



Ausrichter:

[TSV Bindlach Aktionär - Schachabteilung](#)

**Austragungsort
Spiellokal:**

Am Sportplatz 1
95463 Bindlach
Telefon: 09208-436
Großer Saal im Sportheim des TSV Bindlach

Turnierorganisation:

Klaus Steffan, Robert Ackermann, Klaus Mühlwinkel

Turnierleitung:

Bundesturnierdirektor Ralph Alt, Internationaler Schiedsrichter

Gespielt wird ein Vollrundenturnier ohne Rückrunde an vier Brettern.

Modus:

Eine Mannschaft besteht aus fünf Spielern.
Die Bedenkzeit beträgt fünf Minuten je Spieler.
Es gelten die Blitzschachregeln der FIDE.

Alles weitere unter: www.deutsche-blitzmm2010.bindlach-schach.de

DEUTSCHE BLITZ-MM 2009

BINDLACH-AKTIONÄR – BINDLACH AUF PLATZ 6

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	2.	TV Tegernsee	24	2	1	50 - 4	85.5
2.	26.	SG Porz	24	1	2	49 - 5	89.5
3.	17.	DJK Aachen	23	2	2	48 - 6	80.5
4.	20.	SK König Tegel	20	3	4	43 - 11	77.5
5.	16.	SG Aljechin Solingen	19	3	5	41 - 13	73.5
6.	6.	TSV Bindlach	18	4	5	40 - 14	72.5
7.	24.	FC Bayern München	18	2	7	38 - 16	62.5
8.	1.	SF Gerresheim	16	1	10	33 - 21	62.0
9.	11.	SV Wattenscheid	14	5	8	33 - 21	61.0
10.	15.	SC HP Böblingen	15	3	9	33 - 21	60.5
11.	25.	SC Kreuzberg	14	5	8	33 - 21	60.0
12.	28.	SF Berlin 1903 I	14	4	9	32 - 22	62.0
13.	9.	Erfurter SK	12	6	9	30 - 24	57.5
14.	8.	SSG Hungen-Lich	12	4	11	28 - 26	51.5
15.	3.	SC Remagen	13	1	13	27 - 27	53.5
16.	4.	Tarrasch Nürnberg	12	2	13	26 - 28	51.0
17.	27.	Stuttgarter SF	9	6	12	24 - 30	50.0
18.	7.	SF Berlin 1903 II	7	7	13	21 - 33	47.5
19.	19.	ESV Nickelhütte Aue	7	5	15	19 - 35	43.5
20.	22.	VBSF Cottbus	6	6	15	18 - 36	44.0
21.	21.	SK Norderstedt	8	1	18	17 - 37	44.5
22.	23.	Freiburg-Zähringen	7	2	18	16 - 38	35.0
23.	10.	TSG Oberschöneweide	3	7	17	13 - 41	39.0
24.	14.	SC Rotation Pankow	4	5	18	13 - 41	37.0
25.	12.	SC Neukloster	4	4	19	12 - 42	34.5
26.	5.	USV Halle	3	6	18	12 - 42	32.0
27.	13.	SC Weisse Dame Berlin	0	5	22	5 - 49	24.5
28.	18.	Wadgassen-Differten	0	2	25	2 - 52	20.0

DAS BINDLACHER TEAM NACH ENDE DER MEISTERSCHAFT VOR DEM SCHÖNEBERGER RATHAUS

V.L. MÜHLNIKEL, IM WALL, IM HEINZ, GM NAVARA, GM SLOBODJAN, STEFFAN



BAYERISCHE BLITZ-MM 2010

AM 28.03.2010 IN FORCHHEIM

Rang	MNr	Mannschaft	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	Man.Pkt	Brт.P	
1.	21.	FC Bayern München	2385		3	3½	2½	2	3½	3½	4	3½	3	2½	4	4	4	3	2½	3½	2½	4	2½	4	3	3½	4	45 - 1	75.5	
2.	23.	SC NT Nürnberg	2284	1		1½	2½	3	2	3	2½	3½	3	4	4	2	3	3	3	3½	3½	1	4	4	4	4	4	38 - 8	69.0	
3.	14.	SC Forchheim	2380	½	2½		½	2½	2½	2½	1	3½	1½	3	2	3	2½	1	2½	3	4	3½	4	3	4	4	4	35 - 11	60.5	
4.	8.	SK Kriegshaber	2260	1½	1½	3½		2	2½	0	3	2½	3	2	3	2	1	1	3	2½	2½	3½	4	3½	2½	3½	4	33 - 13	57.5	
5.	15.	SC Rottal	2158	2	1	1½	2		3	2	1	1½	0	3½	3½	1	2½	2	2½	3½	3½	2½	3	4	2½	2½	4	30 - 16	54.5	
6.	20.	SC Garching 1980	2255	½	2	1½	1½	1		1	2½	2½	1	1½	4	1	4	4	4	1	3½	3½	3	3½	3½	3	4	27 - 19	57.0	
7.	6.	SK Weilheim	2167	½	1	1½	4	2	3		2	1½	3½	1½	1	2½	1½	3	1	2	2½	3	3	3	3	3	4	27 - 19	53.0	
8.	3.	SK Passau	2195	0	1½	3	1	3	1½	2		1½	2	1	3½	2½	2½	1	2½	3	2½	2½	1½	2½	2½	2	4	27 - 19	49.0	
9.	4.	TSV Haunstetten	2209	½	½	½	1½	2½	1½	2½	2½		1	3	2	2½	2	3	1½	2	2½	2	3½	2½	2	3	4	27 - 19	48.5	
10.	13.	TSV Wacker Neutra	2205	1	1	2½	1	4	3	½	2	3		2	1½	2½	2	2	3	1	1½	2	2½	2	4	4	4	26 - 20	52.0	
11.	24.	SK Ingolstadt	2164	1½	0	1	2	½	2½	2½	3	1	2		3	4	½	2	0	2½	2	3	1	2½	3	3½	4	26 - 20	47.0	
12.	7.	1. FC Marktleuthen	2120	0	0	2	1	½	0	3	½	2	2½	1		3	3	½	4	2½	2	1	3	3	3	2½	4	25 - 21	44.0	
13.	5.	SK Tarrasch Münch	2246	0	2	1	2	3	3	1½	1½	1½	1½	0	1		1½	2½	3	2	3	2½	2½	1	4	4	4	23 - 23	48.0	
14.	17.	SC 48/88 Erlangen	2180	0	1	1½	3	1½	0	2½	1½	2	2	3½	1	2½		2½	1	2	1½	3	2	3½	1	4	4	22 - 24	46.5	
15.	9.	SK Schweinfurt 200	2237	1	1	3	3	2	0	1	3	1	2	2	3½	1½	1½		2	3½	1½	1	2½	2	1½	3½	4	21 - 25	47.0	
16.	19.	SC Kelheim	2101	1½	1	1½	1	1½	0	3	1½	2½	1	4	0	1	3	2		2	1	½	3½	3½	2	2½	4	19 - 27	43.5	
17.	10.	SK Kulmbach	2105	½	½	1	1½	½	3	2	1	2	3	1½	1½	2	2	½	2		1½	2½	3	2½	½	2½	4	19 - 27	41.0	
18.	16.	SC Bamberg	2211	1½	½	0	1½	½	½	1½	1½	1½	2½	2	2	1	2½	2½	3	2½		½	1	4	3	1	4	18 - 28	40.5	
19.	1.	SC Sendling	2131	0	3	½	½	1½	½	1	1½	2	2	1	3	1½	1	3	3½	1½	3½		1	1	2½	2	4	17 - 29	41.0	
20.	11.	SK Mering	2119	1½	0	0	0	1	1	1	2½	½	1½	3	1	1½	2	1½	½	1	3	3		1½	3	1½	4	13 - 33	35.5	
21.	18.	TSV Prichsenstadt	1950	0	0	1	½	0	½	1	1½	1½	2	1½	1	3	½	2	½	1½	0	3	2½		2	2½	4	13 - 33	32.0	
22.	2.	SC Kitzingen 05	2076	1	0	0	1½	1½	½	1	1½	2	0	1	1	0	3	2½	2	3½	1	1½	1	2		1½	4	11 - 35	33.0	
23.	22.	SC Unterpfa.-Ger	2092	½	0	0	½	1½	1	1	2	1	0	½	1½	0	0	½	1½	1½	3	2	2½	1½	2½		4	10 - 36	28.5	
24.	12.	SZ Fürth kommt nic		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0 - 46	0.0

FÜR DIE DEUTSCHEN BLITZMANNSCHAFTSMEISTERSCHAFTEN AM 12. JUNI 2010 IN BINDLACH QUALIFIZIERTEN SICH DAMIT DER FC BAYERN MÜNCHEN UND SC NORIS TARRASCH NÜRNBERG.

BERICHT DER JUGENDLEITUNG

Liebe Schachfreunde,

im vergangenen Jahr gab es im Hinblick auf die Jugendarbeit in unserem Bezirk viel Licht, aber auch viel Schatten.

Einerseits sind wir sehr stolz, dass im vergangenen Dezember zwei oberfränkische Mannschaften an den Deutschen Jugend-Meisterschaften teilgenommen haben. Die SF Fichtelgebirge (verstärkt mit einer Gastspielerin vom SV Thiersheim) nahmen an der Deutschen U20-Damen-Vereinsmeisterschaft teil, der SC 1868 Bamberg an der Deutschen Meisterschaft für U16-Mannschaften. Leider verpasste der SC Höchststadt, wenn auch knapp, im fälligen Stichkampf die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft für U14-Mannschaften.

Andererseits haben uns die Teilnehmerzahlen bei den Meisterschaften in Schney schon etwas zu denken gegeben. Hier hatten wir doch auf eine größere Beteiligung gehofft, um die wir für das kommende Jahr heute schon bitten möchten.

Weiter ist sehr erfreulich, dass die Bezirksschnellschachmeisterschaften, integriert in das Bamberger-Jugend-Open am 3. Oktober, ebenso wie weitere offene Jugendturniere wie beispielsweise das letztjährige Bindlach-Open wieder sehr gut angenommen wurden. Besonders freuen wir uns, dass in diesem Jahr das Windheimer Jugend-Turnier wieder ausgerichtet wird.

Von den Jugend-Mannschaftsmeisterschaften ist ein leichter Aufwärtstrend zu vermelden. Da wir hier den Teilnehmern so weit als nur irgendwie möglich entgegen kommen, würden wir uns aber auch hier im kommenden Jahr über weitere teilnehmende Mannschaften freuen.

Meldet bitte Eure Teilnahme (zunächst ohne Aufstellung) bis zum 31. Juli an die Bezirksjugendleitung.

Die Teilnehmerzahl an den Bay. U12-Mannschaftsmeisterschaft ist von sechs Mannschaften auf fünf leicht gesunken. An der dritten Runde am 24. April nehmen noch der SC Höchststadt und der SV Seubelsdorf teil.

Auf bayerischer Ebene kann dem Kronacher SK zum Klassenerhalt in der Landesliga gratuliert werden, den der FC Marktleuthen leider knapp verpasst hat.

Die Bayerischen Einzelmeisterschaften stehen bei Redaktionsschluss noch aus, aber die Setzlisten zeigen, dass Oberfranken im bayerischen Vergleich im Durchschnitt im hinteren Mittelfeld (oder noch weiter hinten) angesiedelt ist. Große Ausnahme ist Johannes Pfadenhauer (Kronacher SK), der als DWZ-Favorit in das Rennen um die U14-Krone geht.

Die Einführung des Bezirkskaders, der von GM Michael Prusikin trainiert wird und in Kronach seine Heimat gefunden hat, wurde sehr gut angenommen. Das Interesse und die Mitarbeit der teilnehmenden Jugendlichen verdient große Anerkennung. Wir hoffen, dass unsere Jugendlichen hierdurch einen weiteren Schritt nach vorne machen und dass der Kader der gesamten Jugendarbeit in Oberfranken wertvolle Impulse geben kann.

Als „Vorstufe“ zum Bezirkskader richten wir einmal jährlich eine Talentsichtung aus. Bei dieser Veranstaltung haben Jugendliche unter 12 Jahren die Möglichkeit, sich für den Bezirks- oder sogar für den Bayernkader zu empfehlen. Im vergangenen Jahr fand diese Veranstaltung in Kronach unter der Leitung von BSJ-Mitarbeiter Ralf Käck statt und wurde sehr gut besucht. Auch in diesem Jahr hoffen wir auf rege Teilnahme, da wir uns wieder um einen namhaften Trainer bemühen werden.

Aber auch in der Breite muss etwas geschehen. Noch immer gibt es Vereine, die keinerlei Jugendarbeit betreiben und damit leichtfertig ihren Fortbestand aufs Spiel setzen. Jugendarbeit ist natürlich nicht immer leicht, sie ist zeit- und bisweilen auch kostenaufwendig – aber sie zahlt sich aus! Denn nur Jugendarbeit bietet Gewähr dafür, dass unsere Vereine fortbestehen und sich ggf. gar vergrößern oder nachhaltig an Spielstärke gewinnen!

In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals auf die Zahlen der Bayerischen Schachjugend für das Jahr 2008 hinweisen. In Oberfranken war ein Rückgang der Mitgliederzahlen von mehr als 10 % bei den U25-Spielern zu verzeichnen, im Alterssegment bis zu 13 Jahren haben wir sogar mehr als 15% an Mitgliedern verloren.

Aber auch hier – das soll natürlich nicht unerwähnt bleiben - gibt es zahlreiche Vereine, die beispielhaften Einsatz zeigen, was auch jährlich durch die Verleihung unseres Jugendpreises gewürdigt wird. Auch wenn man noch keine (große) Jugendabteilung hat, kann man durch engagierte Jugendarbeit in nicht allzu langer Zeit einiges auf die Beine stellen, was von einigen Vereinen Jahr für Jahr aus Neue bewiesen wird!

Abschließend möchten wir uns bei den Kollegen des erweiterten Vorstands bedanken für die gute Zusammenarbeit, insbesondere gilt unser Dank Claus Kuhlemann, Reiner Schulz und Wolfgang Siegert.

Christoph Kastner und Alvin Krämer

JUGENDKADER DES BVO 2009-2010

Kaderspieler / in	Verein	AK	DWZ 9/09	DWZ4/10	Veränderung
Christian Gebhardt	SV Seubelsdorf	U14	1235	1368	133
Jonas Zeidler	1. FC Marktleuthen	U16	1690	1812	122
Maximilian Schrepfer	SC 1868 Bamberg	U18	1550	1648	98
Alexander Mönius	SC Höchstadt	U12	1300	1393	93
Rauf Aliyev	PTSV-SK Hof	U10	1012	1094	82
Florian Bücken	SC 1868 Bamberg	U18	1628	1701	73
Tobias Becker	Kronacher SK	U16	1715	1786	71
Sven Küspert	1. FC Marktleuthen	U18	1722	1770	48
Adrian Wichmann	SV Seubelsdorf	U12	1188	1220	32
Lukas Seubert	SC 1868 Bamberg	U18	1557	1581	24
Lukas Schulz	SC Höchstadt	U14	1591	1610	19
Xuan-Duc Tran	Kronacher SK	U16	1471	1478	7
Tobias Pfadenhauer	Kronacher SK	U16	1702	1703	1
Emil Aliyev	PTSV-SK Hof	U12	1333	1334	1
Johannes Pfadenhauer	Kronacher SK	U14	1792	1785	-7
Christian Koch	SC Höchstadt	U14	1443	1431	-12
Leon Bauer	SV Neustadt	U14	1462	1404	-58
Daniel Bergmann	SV Seubelsdorf	U12	1181	1077	-104
Cynthia Spangenberg	TSV Bindlach-Akt.	U16	1408	1286	-122
Christopher Heckel	SC Höchstadt	U18	1796	1671	-125

OBERFRÄNKISCHE EM 2009

ENDTABELLE – MÄDCHEN / FRAUEN

Rang	TNr	Teilnehmer	Titel	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	SoBer	DiVerg	%Pkt
1.	1.	Gremer, Kathrin	Fr.	1653	SC Steinwiesen	7	5	1	1	5.5	15.50	---	79%
2.	2.	Büttner, Alexandra	U18	1486	SF Windheim	7	4	2	1	5.0	16.50	---	71%
3.	5.	Büttner, Christina	U16	1117	SF Windheim	7	4	1	2	4.5	13.75	---	64%
4.	6.	Günkel, Ulrike	U18	1020	SF Fichtelgebirge	7	3	1	3	3.5	10.25	---	50%
5.	3.	Groschwitz, Isabella	U14	1453	SF Fichtelgebirge	7	2	2	3	3.0	8.00	---	43%
6.	4.	Heym, Stephanie	U18	1121	SF Fichtelgebirge	7	0	5	2	2.5	8.25	---	36%
7.	7.	Groschwitz, Eva	Fr.	1090	SF Fichtelgebirge	7	2	1	4	2.5	7.75	---	36%
8.	8.	Heym, Alexandra	U16	1200	SF Fichtelgebirge	7	0	3	4	1.5	4.50	---	21%

Nr.	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	1	2	3	4	5	6	7	8	Punkte	SoBerg
1.	Gremer, Kathrin	1653	SC Steinwiesen	1	1/2	0	1	1	1	1	1	5.5	15.50
2.	Büttner, Alexandra	1486	SF Windheim	1/2	1	1	1	1	1/2	0	1	5.0	16.50
3.	Büttner, Christina	1117	SF Windheim	1	0	1	0	1	1/2	1	1	4.5	13.75
4.	Günkel, Ulrike	1020	SF Fichtelgebirge	0	0	1	1	0	1	1	1/2	3.5	10.25
5.	Groschwitz, Isabella	1453	SF Fichtelgebirge	0	0	0	1	1	1/2	1	1/2	3.0	8.00
6.	Heym, Stephanie	1121	SF Fichtelgebirge	0	1/2	1/2	0	1/2	1	1/2	1/2	2.5	8.25
7.	Groschwitz, Eva	1090	SF Fichtelgebirge	0	1	0	0	0	1/2	1	1	2.5	7.75
8.	Heym, Alexandra	1200	SF Fichtelgebirge	0	0	0	1/2	1/2	1/2	0	1	1.5	4.50

OBERFRÄNKISCHE SCHACHTAGE 2010

ENDTABELLE – EINZELMEISTERSCHAFTEN U18

Rang	TNr	Teilnehmer	ELO	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSu	%Pkt
1.	4.	Bücker, Florian	1628		SC 1868 Bamberg	7	4	2	1	5.0	24.5	145.5	71%
2.	7.	Theiss, Karsten	1513		SC Höchststadt/Aisch	7	3	4	0	5.0	24.0	145.0	71%
3.	6.	Schrepfer, Maximilian	1550		SC 1868 Bamberg	7	3	3	1	4.5	25.5	142.5	64%
4.	3.	Küspert, Sven	1873	1740	1.FC Marktleuthen	7	3	3	1	4.5	22.0	148.5	64%
5.	5.	Seubert, Lukas	1557		SC 1868 Bamberg	7	2	4	1	4.0	20.5	147.5	57%
6.	1.	Düizardic, Hakan	1852		SF Windheim e.V.	7	2	3	2	3.5	26.5	140.5	50%
7.	2.	Heckel, Christopher	1818	1796	SC Höchststadt/Aisch	7	1	5	1	3.5	21.0	147.0	50%
8.	8.	Trinkwalter, Jan	1340		Kronacher SK 1882 e.V.	7	2	2	3	3.0	23.0	139.5	43%
9.	9.	Zürner, Bianca	1329		SV Thiersheim	7	1	0	6	1.0	24.5	139.5	14%
10.	10.	Holoubek, Jonas	1317		SF Kirchenlamitz e.V.	7	0	2	5	1.0	23.5	141.0	14%

ENDTABELLE – EINZELMEISTERSCHAFTEN U16

Rang	TNr	Teilnehmer	ELO	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	SoBer	Siege	%Pkt
1.	1.	Becker, Tobias	1748		Kronacher SK 1882 e.V.	7	6	1	0	6.5	18.75	6	93%
2.	5.	Zeidler, Jonas	1696		1.FC Marktleuthen	7	4	3	0	5.5	14.50	4	79%
3.	3.	Pfadenhauer, Tobias	1780	1711	Kronacher SK 1882 e.V.	7	5	1	1	5.5	13.25	5	79%
4.	4.	Oberle, Marcus	1625		SF Fichtelgebirge	7	3	2	2	4.0	8.00	3	57%
5.	6.	Hofmann, Marko	1336		SV Seubelsdorf	7	3	0	4	3.0	3.50	3	43%
6.	8.	Spangenberg, Cynthia	1408		TSV Bindlach Aktionär	7	2	1	4	2.5	3.00	2	36%
7.	2.	Schlosser, Malte	981		TSV Oberlauter	7	1	0	6	1.0	0.00	1	14%
8.	7.	Kraus, Lukas	978		SC Höchststadt/Aisch	7	0	0	7	0.0	0.00	0	0%

ENDTABELLE – EINZELMEISTERSCHAFTEN U14

Rang	TNr	Teilnehmer	ELO	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSu	%Pkt
1.	2.	Stingl, René	1793	1643	SV Thiersheim	7	4	3	0	5.5	27.0	150.0	79%
2.	1.	Pfadenhauer, Johannes	1725	1805	Kronacher SK 1882 e.V.	7	3	4	0	5.0	26.5	150.5	71%
3.	3.	Schulz, Lukas	1611		SC Höchststadt/Aisch	7	3	4	0	5.0	23.5	145.5	71%
4.	6.	Koch, Christian	1466		SC Höchststadt/Aisch	7	4	1	2	4.5	22.5	149.0	64%
5.	5.	Bauer, Leon	1472		SV Neustadt b. Coburg	7	4	1	2	4.5	19.0	146.0	64%
6.	7.	Gebhardt, Christian	1235		SV Seubelsdorf	7	2	4	1	4.0	27.0	147.5	57%
7.	4.	Greger, Matthias	1569		SV Thiersheim	7	2	4	1	4.0	24.5	152.5	57%
8.	8.	Le, Duc-Thuan	1201		SV Seubelsdorf	7	2	3	2	3.5	26.0	147.0	50%
9.	9.	Betz, Daniel	917		TSV Oberlauter	7	3	0	4	3.0	21.0	142.0	43%
10.	10.	Funk, Adrian	859		Kronacher SK 1882 e.V.	7	1	1	5	1.5	22.5	135.0	21%
10.	12.	Strahl, Christian			SK Marktredwitz	7	1	1	5	1.5	22.5	135.0	21%
12.	11.	Üstün, Egemen			SF Windheim e.V.	7	0	0	7	0.0	21.0	141.5	0%

PRESSEFOTO – ALLE TITELTRÄGER IM EINZEL + GAUDI BLITZSIEGER (U14, U16 & U18)



OBERFRÄNKISCHE SCHACHTAGE 2010

ENDTABELLE – EINZELMEISTERSCHAFTEN U12

Rang	TNr	Teilnehmer	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSu	%Pkt
1.	1.	Aliyev, Emil	1331	PTSV SK Hof 1892	7	6	1	0	6.5	25.5	163.5	93%
2.	3.	Mönius, Alexander	1274	SC Höchststadt/Aisch	7	5	1	1	5.5	27.5	158.0	79%
3.	2.	Wichmann, Adrian	1311	SV Seubelsdorf	7	5	0	2	5.0	26.0	163.0	71%
4.	8.	Milman, Gleb	960	PTSV SK Hof 1892	7	4	1	2	4.5	19.5	142.0	64%
5.	6.	Mahler, Philipp	1114	SV Seubelsdorf	7	3	2	2	4.0	28.5	159.0	57%
6.	10.	Kehrle, Mats	860	TV 1890 Hallstadt	7	4	0	3	4.0	28.0	149.0	57%
7.	5.	Hertel, Timo	1163	ASV Rehau	7	4	0	3	4.0	26.0	147.0	57%
8.	11.	Khalife, Hassan	844	PTSV SK Hof 1892	7	3	2	2	4.0	21.5	136.0	57%
9.	4.	Bergmann, Daniel	1181	SV Seubelsdorf	7	4	0	3	4.0	19.0	150.5	57%
10.	14.	Döge, Alexander	783	SF Bad Steben	7	3	1	3	3.5	20.5	138.5	50%
11.	9.	Zhou, Boris	936	Kronacher SK 1882 e.V.	7	2	2	3	3.0	27.5	132.0	43%
12.	7.	Angles, Jonas	998	Kronacher SK 1882 e.V.	7	3	0	4	3.0	26.0	146.0	43%
13.	12.	Döge, Dominik	792	SF Bad Steben	7	3	0	4	3.0	24.0	137.0	43%
14.	16.	Üstün, Hasancan		SF Windheim e.V.	7	3	0	4	3.0	19.0	131.5	43%
15.	13.	Gebhardt, Michael	790	SV Seubelsdorf	7	3	0	4	3.0	18.0	148.0	43%
16.	15.	Blinov, David	747	PTSV SK Hof 1892	7	2	0	5	2.0	22.5	131.5	29%
17.	17.	Sabuncuoglu, Enes	707	TV Oberlauter	7	1	0	6	1.0	22.5	130.0	14%

ENDTABELLE – EINZELMEISTERSCHAFTEN U8/10

Rang	TNr	Teilnehmer	Titel	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSu	%Pkt
1.	1.	Aliyev, Rauf	U10	1025	PTSV SK Hof 1892	7	5	1	1	5.5	27.5	157.5	79%
2.	2.	Hertel, Jan	U10	1004	ASV Rehau	7	4	2	1	5.0	28.0	157.5	71%
3.	6.	Jungkunz, Niklas	U10	805	SF Windheim e.V.	7	5	0	2	5.0	26.5	154.0	71%
4.	4.	Khalife, Patrick	U10	865	PTSV SK Hof 1892	7	4	1	2	4.5	26.5	153.5	64%
5.	5.	Knauer, Niklas	U10	839	SK Weidhausen 1989 e.	7	4	1	2	4.5	26.5	151.0	64%
6.	7.	Mönius, Oliver	U10	788	SC Höchststadt/Aisch	7	4	1	2	4.5	26.5	150.5	64%
7.	3.	Kessel, Dominik	U10	874	VfB Einberg Rödental	7	4	0	3	4.0	24.0	141.5	57%
8.	8.	Werner, Sebastian	U10	773	SV Seubelsdorf	7	4	0	3	4.0	23.5	140.5	57%
9.	10.	Engel, Philipp	U10		SK Weidhausen 1989 e.	7	3	1	3	3.5	22.5	138.5	50%
10.	16.	Wolf, Pablo	U10		SC 1868 Bamberg	7	3	1	3	3.5	20.0	138.0	50%
11.	9.	Wiemann, Daniel	U8		SV Seubelsdorf	7	3	0	4	3.0	21.5	144.0	43%
12.	17.	Yigit, Furkan	U10		PTSV SK Hof	7	3	0	4	3.0	21.0	134.0	43%
13.	15.	Aschoff, Alexander	U8		TSV Bindlach-Aktionär	7	3	0	4	3.0	21.0	132.5	43%
14.	13.	Knauer, Finn	U8		SK Weidhausen 1989 e.	7	2	2	3	3.0	19.0	134.5	43%
15.	12.	Kessel, Lorenz	U8		Kronacher SK 1882 e.V.	7	3	0	4	3.0	17.5	131.5	43%
16.	14.	Geiger, Alexander	U10		SK Weidhausen 1989 e.	7	2	1	4	2.5	21.0	132.0	36%
17.	18.	Martius, Johannes	U8		SF Bad Steben	7	0	2	5	1.0	18.0	123.5	14%
18.	11.	Stein, Ernesto	U8		SF Windheim e.V.	7	0	1	6	0.5	21.0	129.0	7%

PRESSEFOTOS – ALLE TITELTRÄGER IM EINZELSCHACH



OBERFRÄNKISCHE SCHACHTAGE 2010

ENDTABELLE – BLITZEINZELMEISTERSCHAFTEN U14/16/18/20

Rang	TNr	Teilnehmer	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	SoBer	Siege	%Pkt
1.	9.	Düzardic,Hakan	1852	SF Windheim e.V.	15	11	3	1	12.5	80.75	11	83%
2.	11.	Bücker,Florian	1628	SC 1868 Bamberg	15	10	3	2	11.5	73.50	10	77%
3.	10.	Küspert,Sven	1740	1.FC Marktleuthen	15	11	0	4	11.0	80.50	11	73%
4.	6.	Zeidler,Jonas	1696	1.FC Marktleuthen	15	9	4	2	11.0	68.00	9	73%
5.	5.	Becker,Tobias	1748	Kronacher SK 1882 e.V.	15	7	6	2	10.0	62.75	7	67%
6.	13.	Schrepfer,Maximilian	1550	SC 1868 Bamberg	15	8	2	5	9.0	59.25	8	60%
7.	1.	Stingl,René	1643	SV Thiersheim	15	6	4	5	8.0	44.50	6	53%
8.	12.	Seubert,Lukas	1557	SC 1868 Bamberg	15	7	2	6	8.0	43.50	7	53%
9.	15.	Zürner,Bianca	1329	SV Thiersheim	15	6	2	7	7.0	39.00	6	47%
10.	3.	Gebhardt,Christian	1235	SV Seubelsdorf	15	7	0	8	7.0	37.00	7	47%
11.	7.	Hofmann,Marko	1336	SV Seubelsdorf	15	5	3	7	6.5	39.25	5	43%
12.	16.	Daum,Matthias	1481	SC 1868 Bamberg	15	6	0	9	6.0	35.50	6	40%
13.	2.	Greger,Matthias	1569	SV Thiersheim	15	4	4	7	6.0	34.50	4	40%
14.	14.	Trinkwalter,Jan	1340	Kronacher SK 1882 e.V.	15	3	3	9	4.5	20.00	3	30%
15.	8.	Spangenberg,Cynthia	1408	TSV Bindlach Aktionär	15	2	0	13	2.0	6.00	2	13%
16.	4.	Strahl,Christian		SK Marktredwitz	15	0	0	15	0.0	0.00	0	0%

Nr.	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Punkte	SoBer	
1.	Düzardic,Hakan	1852	SF Windheim e.V.		½	0	½	1	½	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12.5	80.75	
2.	Bücker,Florian	1628	SC 1868 Bamberg	½		0	½	0	1	1	1	1	1	1	1	1	½	1	1	11.5	73.50	
3.	Küspert,Sven	1873	1.FC Marktleuthen	1	1		1	1	0	1	1	0	1	0	0	1	1	1	1	11.0	80.50	
4.	Zeidler,Jonas	1696	1.FC Marktleuthen	½	½	0		½	0	½	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11.0	68.00	
5.	Becker,Tobias	1748	Kronacher SK 1882 e.V.	0	1	0	½		½	1	½	½	1	½	1	½	1	1	1	10.0	62.75	
6.	Schrepfer,Maximilian	1550	SC 1868 Bamberg	½	0	1	1	½		0	0	1	0	1	0	1	1	1	1	9.0	59.25	
7.	Stingl,René	1793	SV Thiersheim	0	0	0	½	0	1		½	½	1	0	1	½	1	1	1	8.0	44.50	
8.	Seubert,Lukas	1557	SC 1868 Bamberg	0	0	0	0	½	1	½		1	0	0	1	1	1	1	1	8.0	43.50	
9.	Zürner,Bianca	1329	SV Thiersheim	0	0	1	0	½	0	½	0		0	1	1	0	1	1	1	7.0	39.00	
10.	Gebhardt,Christian	1235	SV Seubelsdorf	0	0	0	0	0	1	0	1	1		1	0	0	1	1	1	7.0	37.00	
11.	Hofmann,Marko	1336	SV Seubelsdorf	0	0	1	0	0	½	0	1	1	0	0		0	½	½	1	1	6.5	39.25
12.	Daum,Matthias	1481	SC 1868 Bamberg	0	0	1	0	0	1	0	0	0	1	1		0	0	1	1	6.0	35.50	
13.	Greger,Matthias	1569	SV Thiersheim	0	0	0	0	½	0	½	0	1	1	½	1		½	0	1	6.0	34.50	
14.	Trinkwalter,Jan	1340	Kronacher SK 1882 e.V.	0	½	0	0	0	0	0	0	0	0	½	1	½		1	1	4.5	20.00	
15.	Spangenberg,Cynthia	1408	TSV Bindlach Aktionär	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0		1	2.0	6.00	
16.	Strahl,Christian		SK Marktredwitz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0.0	0.00	

ENDTABELLE – BLITZEINZELMEISTERSCHAFTEN U8/10/12

Rang	TNr	Teilnehmer	Titel	NWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSu	%Pkt
1.	2.	Wichmann,Adrian	U12	1311	SV Seubelsdorf	11	9	0	2	9.0	68.5	666.0	82%
2.	1.	Aliyev,Emil	U12	1331	PTSV SK Hof 1892	11	9	0	2	9.0	67.5	671.0	82%
3.	3.	Mönius,Alexander	U12	1274	SC Höchststadt/Aisch	11	8	1	2	8.5	68.5	669.0	77%
4.	7.	Hertel,Jan	U10	1004	ASV Rehau	11	7	0	4	7.0	69.5	645.5	64%
5.	16.	Mönius,Oliver	U10	788	SC Höchststadt/Aisch	11	7	0	4	7.0	62.0	613.0	64%
6.	4.	Bergmann,Daniel	U12	1181	SV Seubelsdorf	11	6	1	4	6.5	71.0	648.5	59%
7.	9.	Milman,Gleb	U12	960	PTSV SK Hof 1892	11	6	1	4	6.5	68.5	645.5	59%
8.	14.	Döge,Dominik	U12	792	SF Bad Steben	11	6	0	5	6.0	69.5	622.5	55%
9.	6.	Aliyev,Rauf	U10	1025	PTSV SK Hof 1892	11	5	2	4	6.0	66.5	626.0	55%
10.	5.	Hertel,Timo	U12	1163	ASV Rehau	11	6	0	5	6.0	65.5	622.0	55%
11.	15.	Gebhardt,Michael	U12	790	SV Seubelsdorf	11	6	0	5	6.0	63.0	625.0	55%
12.	13.	Jungkunz,Niklas	U10	805	SF Windheim e.V.	11	6	0	5	6.0	60.0	609.5	55%
13.	10.	Khalife,Patrick	U10	865	PTSV SK Hof 1892	11	5	2	4	6.0	59.5	594.0	55%
14.	17.	Döge,Alexander	U12	783	SF Bad Steben	11	5	2	4	6.0	58.0	627.0	55%
15.	18.	Werner,Sebastian	U10	773	SV Seubelsdorf	11	6	0	5	6.0	51.5	594.0	55%
16.	8.	Angles,Jonas	U12	998	Kronacher SK 1882 e.V.	11	5	1	5	5.5	64.0	612.5	50%
17.	12.	Knauer,Niklas	U10	839	SK Weidhausen 1989 e.	11	5	1	5	5.5	58.5	564.0	50%
18.	11.	Khalife,Hassan	U12	844	PTSV SK Hof 1892	11	5	1	5	5.5	52.0	569.5	50%
19.	25.	Geiger,Alexander	U10		SK Weidhausen 1989 e.	11	5	1	5	5.5	45.5	542.5	50%
20.	27.	Yigit,Furkan	U10		PTSV SK Hof	11	5	0	6	5.0	57.0	578.0	45%
21.	22.	Wiemann,Daniel	U8		SV Seubelsdorf	11	5	0	6	5.0	53.0	563.0	45%
22.	19.	Blinov,David	U12	747	PTSV SK Hof 1892	11	5	0	6	5.0	48.5	555.5	45%
23.	23.	Engel,Philipp	U10		SK Weidhausen 1989 e.	11	4	1	6	4.5	45.5	512.5	41%
24.	20.	Sabuncoglu,Enes	U12	707	TSV Oberlauter	11	4	0	7	4.0	49.0	544.5	36%
25.	21.	Knauer,Finn	U8		SK Weidhausen 1989 e.	11	4	0	7	4.0	48.0	555.0	36%
26.	24.	Martius,Johannes	U8		SF Bad Steben	11	1	1	9	1.5	48.0	513.5	14%
27.	26.	Stein,Ernesto	U8		SF Windheim	11	1	1	9	1.5	47.5	507.0	14%

OFR-Schulschachmeisterschaften 2009 in Lichtenfels

WK I

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	SoBerg
1.	6.	Dientzenhofer	6	0	0	12 - 0	22.5	30.00
2.	1.	Kaspar-Zeuß	4	1	1	9 - 3	17.5	17.00
3.	3.	Pegnitz	3	2	1	8 - 4	15.0	15.00
4.	2.	Meranier	3	0	3	6 - 6	11.0	7.00
5.	7.	Forchheim	2	1	3	5 - 7	11.5	6.00
6.	5.	Marktreditz Mädchen	1	0	5	2 - 10	4.5	0.00
7.	4.	Pegnitz Mädchen	0	0	6	0 - 12	2.0	0.00

WK II

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	SoBerg
1.	2.	Kaspar-Zeus	5	1	0	11 - 1	19.0	26.50
2.	7.	Forchheim	5	0	1	10 - 2	19.0	21.00
3.	4.	Clavius	4	1	1	9 - 3	18.0	17.50
4.	3.	Meranier-1	2	1	3	5 - 7	8.0	6.00
5.	6.	Meranier-2	2	0	4	4 - 8	10.5	3.00
6.	1.	Scheßlitz	0	2	4	2 - 10	5.5	3.00
7.	5.	RS Bad Staffelstein	0	1	5	1 - 11	4.0	1.00

WK III

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	SoBerg
1.	1.	Selb	6	0	1	12 - 2	21.0	35.00
2.	2.	Kaspar-Zeus	3	3	1	9 - 5	18.0	29.50
3.	7.	Dientzenhofer	2	4	1	8 - 6	15.0	21.50
4.	5.	Marktredwitz	2	3	2	7 - 7	14.5	19.50
5.	4.	Meranier	3	1	3	7 - 7	13.5	20.00
6.	8.	Hof	2	2	3	6 - 8	13.5	16.00
7.	3.	Graf-Stauffenberg	2	2	3	6 - 8	11.5	17.50
8.	6.	Scheßlitz	0	1	6	1 - 13	5.0	3.00

WK IV

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	Buchh
1.	10.	Meranier-Gymn.1	5	2	0	12 - 2	22.5	53.0
2.	16.	Frankenwald	5	1	1	11 - 3	21.5	55.0
3.	3.	Kaspar-Zeus	4	2	1	10 - 4	18.5	55.0
4.	11.	Dientzenhofer	4	2	1	10 - 4	18.5	52.0
5.	8.	Meranier-3	4	1	2	9 - 5	18.0	53.0
6.	12.	Meranier-5	4	1	2	9 - 5	16.0	42.0
7.	15.	Meranier-Gymn.4	4	1	2	9 - 5	15.0	55.0
8.	9.	Ernestinum 1	3	2	2	8 - 6	15.0	49.0
9.	14.	Scheßlitz	3	1	3	7 - 7	13.5	51.0
10.	19.	Fränk. Schweiz II	2	3	2	7 - 7	13.5	47.0
11.	7.	Fränk. Schweiz I	3	1	3	7 - 7	11.5	39.0
12.	4.	Casimirianum	2	2	3	6 - 8	13.5	41.0
13.	18.	Clavius	2	2	3	6 - 8	13.0	48.0
14.	5.	Meranier-2	2	2	3	6 - 8	13.0	43.0
15.	17.	Meranier-Mädchen	3	0	4	6 - 8	11.5	40.0
16.	20.	Mainleus	2	1	4	5 - 9	10.5	36.0
17.	1.	Ernestinum 2	1	2	4	4 - 10	11.5	39.0
18.	13.	Graf-Stauffenberg	1	2	4	4 - 10	10.0	38.0
19.	6.	Casimirianum Mädchen	1	1	5	3 - 11	9.5	34.0
20.	2.	Herzog-Otto-1	1	1	5	3 - 11	8.0	41.0

OFR-Schulschachmeisterschaften 2009 in Lichtenfels

WK GRUNDSCHULE

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	Buchh
1.	10.	Küps 1	5	2	0	12 - 2	21.5	53.0
2.	8.	Rehau	5	2	0	12 - 2	19.0	57.0
3.	5.	Geroldsgrün	5	1	1	11 - 3	19.5	54.0
4.	17.	Seubelsdorf	5	0	2	10 - 4	19.0	46.0
5.	6.	Krötenbruck	4	0	3	8 - 6	17.5	56.0
6.	13.	Graserschule	4	0	3	8 - 6	16.5	56.0
7.	16.	Meyernberg	4	0	3	8 - 6	14.5	46.0
8.	4.	Kronacher Straße 3	3	2	2	8 - 6	14.0	45.0
9.	19.	Kronacher Straße 1	3	2	2	8 - 6	13.5	44.0
10.	2.	Bindlach 1	4	0	3	8 - 6	13.0	57.0
11.	15.	Kronacher Straße 2	3	1	3	7 - 7	15.0	36.0
12.	14.	Küps 2	3	0	4	6 - 8	15.5	49.0
13.	7.	VS Küps 3	3	0	4	6 - 8	12.5	36.0
14.	11.	Bindlach 2	3	0	4	6 - 8	12.0	49.0
15.	1.	Kronacher Straße 4	3	0	4	6 - 8	11.0	51.0
16.	3.	Küps 4 Mädchen	3	0	4	6 - 8	9.5	42.0
17.	18.	Gehülz	2	0	5	4 - 10	13.5	32.0
18.	9.	Kronacher Straße 5	2	0	5	4 - 10	12.0	39.0
19.	12.	Gehülz Mädchen	1	0	6	2 - 12	11.0	35.0

Alle Sieger stellten sich der „Presse“



<
GS



>
MÄ



<
WK4



>
WK1



<
WK3



>
WK2

OBERFRÄNKISCHE JUGENDLIGEN 09-10

U-14

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	MPkt	BPkt
1.	SC Höchststadt/Aisch	**	4	2½	2	2½	3	3	11 - 1	17,0 - 7,0
2.	SC 1868 Bamberg	0	**	2	2½	4	4	4	9 - 3	16,5 - 7,5
3.	SV Seubelsdorf	1½	2	**	2½	3	3	4	9 - 3	16,0 - 8,0
4.	ASV Rehau	2	1½	1½	**	2	2½	4	6 - 6	13,5 - 10,5
5.	SF Fichtelgebirge 1	1½	0	1	2	**	2	3	4 - 8	9,5 - 14,5
6.	Kronacher SK 1882 e.V.	1	0	1	1½	2	**	3	3 - 9	8,5 - 15,5
7.	SF Fichtelgebirge 2	1	0	0	0	1	1	**	0 - 12	3,0 - 21,0

U-16

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	MPkt	BPkt
1.	PTSV SK Hof 1892	**	0	4	3	2½	6 - 2	9,5 - 6,5
2.	VfB Einberg Rödentel	4	**	3	2	1	5 - 3	10,0 - 6,0
3.	SF Windheim e.V.	0	1	**	3	3	4 - 4	7,0 - 9,0
4.	Kronacher SK 1882 e.V.	1	2	1	**	4	3 - 5	8,0 - 8,0
5.	TSV Oberlauter	1½	3	1	0	**	2 - 6	5,5 - 10,5

U-20

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	MPkt	BPkt
1.	SC Höchststadt/Aisch	**	2	3	3	4	4	9 - 1	16,0 - 4,0
2.	SC 1868 Bamberg	2	**	3	3	3½	3½	9 - 1	15,0 - 5,0
3.	SF Fichtelgebirge	1	1	**	2½	3	3½	6 - 4	11,0 - 9,0
4.	SF Windheim e.V.	1	1	1½	**	4	3	4 - 6	10,5 - 9,5
5.	TSV Bindlach Aktionär	0	½	1	0	**	3	2 - 8	4,5 - 15,5
6.	SSV Burgkunstadt 1931	0	½	½	1	1	**	0 - 10	3,0 - 17,0

BAYERISCHE JUGENDLIGEN 09-10

ENDTABELLE – LANDESLIGA-NORD U20

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	MPkt	BPkt
1.	TSV Kareth-Lappersdorf	**	3	2	4	3	2½	2½	4	13 - 1	21,0 - 7,0
2.	SV Haunwöhr	1	**	3½	2	2½	2½	3½	4	11 - 3	19,0 - 9,0
3.	SC Bechhofen	2	½	**	2	2½	3	3½	3	10 - 4	16,5 - 11,5
4.	SV Lauf	0	2	2	**	1½	3	2	3½	7 - 7	14,0 - 14,0
5.	TSV Dietfurt	1	1½	1½	2½	**	1	4	4	6 - 8	15,5 - 12,5
6.	Kronacher SK 1882	1½	1½	1	1	3	**	2	4	5 - 9	14,0 - 14,0
7.	FC Marktleuthen	1½	½	½	2	0	2	**	2½	4 - 10	9,0 - 19,0
8.	ASV Burglengenfeld	0	0	1	½	0	0	1½	**	0 - 14	3,0 - 25,0

ENDTABELLE – BAYERNLIGA U20

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	MPkt	BPkt
1.	SC Forchheim	**	4½	4	3	4½	5	3½	11 - 1	24,5 - 11,5
2.	FSV Großenseebach	1½	**	4	5	5	2½	3½	8 - 4	21,5 - 14,5
3.	SK Kelheim	2	2	**	4	2	4	4	6 - 6	18,0 - 18,0
4.	SC Vaterstetten	3	1	2	**	4	3	4	6 - 6	17,0 - 19,0
5.	SG Büchenbach/Roth	1½	1	4	2	**	5½	3	5 - 7	17,0 - 19,0
6.	SC Noris Tarrasch Nürnberg	1	3½	2	3	½	**	3	4 - 8	13,0 - 23,0
7.	FC Ergolding	2½	2½	2	2	3	3	**	2 - 10	15,0 - 21,0

BESTENLISTE

OBERFRÄNKISCHE TOP 50 JUGEND BIS 20 JAHRE

Stand: **09.04.2010** (1743 Spieler, 67 Vereine)

Pl.	Spielername	Geb.-jahr	Sex	letzte Ausw.	DWZ-Index	Elo	Verein
1.	Zier, Oliver	1995		03/2010	2126 - 76	2120	TSV Bindlach Aktionär
2.	Hörmann, Fabian	1991		49/2009	2004 - 46	1913	Kronacher SK 1882 e.
3.	Zier, Verena	1991	w	53/2009	1982 - 55	1988	TSV Bindlach Aktionär
4.	Stöcklein, Matthias	1991		29/2009	1852 - 28	----	TV 1890 Hallstadt
5.	Zeidler, Jonas	1994		14/2010	1812 - 39	----	1.FC Marktleuthen
6.	Becker, Tobias	1995		09/2010	1786 - 49	----	Kronacher SK 1882 e.
7.	Pfadenhauer, Johannes	1996		09/2010	1785 - 64	1737	Kronacher SK 1882 e.
8.	Küspert, Sven	1993		09/2010	1770 - 41	1873	1.FC Marktleuthen
9.	Küspert, André	1990		30/2009	1744 - 35	----	1.FC Marktleuthen
10.	Düzardic, Hakan	1993		09/2010	1728 - 27	----	SF Windheim e.V.
11.	Stingl, René	1996		12/2010	1720 - 37	1793	SV Thiersheim
12.	Pfadenhauer, Tobias	1994		09/2010	1704 - 57	1780	Kronacher SK 1882 e.
13.	Bücker, Florian	1993		09/2010	1701 - 33	----	SC 1868 Bamberg
14.	Küffner, Christian	1992		12/2010	1671 - 44	----	SV Thiersheim
15.	Heckel, Christopher	1992		09/2010	1671 - 21	1818	SC Höchstadt/Aisch
16.	Theiss, Karsten	1993		09/2010	1669 - 29	----	SC Höchstadt/Aisch
17.	Greger, Matthias	1996		12/2010	1669 - 19	----	SV Thiersheim
18.	Schrepfer, Maximilian	1993		09/2010	1648 - 28	----	SC 1868 Bamberg
19.	Truksa, Vaclav	1999		12/2010	1630 - 2	----	SV Thiersheim
20.	Oberle, Marcus	1994		12/2010	1627 - 33	----	SF Fichtelgebirge
21.	Purucker, Christopher	1990		16/2009	1595 - 15	----	SK Marktleugast
22.	Kolinsky, Karina	1990	w	22/2009	1591 - 30	----	TSV Bindlach Aktionä
23.	Laustsen, Kate	1991	w	12/2010	1584 - 32	1822	1.FC Marktleuthen
24.	Seubert, Lukas	1993		09/2010	1581 - 36	----	SC 1868 Bamberg
25.	Köstner, Tobias	1993		28/2009	1579 - 23	----	FC Nordhalben
26.	Bonk, Andy	1990		11/2010	1577 - 45	----	VfB Einberg Rödental
27.	Schulz, Lukas	1997		12/2010	1574 - 24	----	SC Höchstadt/Aisch
28.	Türk, Johannes	1991		09/2010	1570 - 37	----	SSV Burgkunstadt 193
29.	Strätker, Sebastian	1992		09/2010	1569 - 13	----	TSV Bindlach Aktionär
30.	Lieb, Fabian	1993		09/2010	1556 - 27	----	SF Windheim e.V.
31.	Floegel, Marco	1990		16/2009	1546 - 6	----	SK Helmbrechts
32.	Groschwitz, Isabella	1997	w	12/2010	1538 - 35	----	SF Fichtelgebirge
33.	Mokry, David	1990		12/2010	1538 - 24	----	1.FC Marktleuthen
34.	Trinkwalter, Jan	1992		11/2010	1517 - 36	----	Kronacher SK 1882 e.
35.	Kitschke, Stephan	1990		26/2009	1515 - 38	----	PTSV SK Hof 1892
36.	Völkel, Patrick	1990		22/2009	1512 - 20	----	TSV Bindlach Aktionär
37.	Groschwitz, Tobias	1995		12/2010	1511 - 25	----	SF Fichtelgebirge
38.	Horter, Christian	1991		11/2010	1511 - 19	----	VfB Einberg Rödental
39.	Fritz, Vincent	1994		16/2009	1494 - 21	----	SF Windheim e.V.
40.	Büttner, Alexandra	1993	w	09/2010	1489 - 32	----	SF Windheim e.V.
41.	Kolbeck, Lukas	1994		09/2010	1483 - 28	----	SF Windheim e.V.
42.	Skubich, Christian	1990		13/2009	1480 - 32	----	Kronacher SK 1882 e.
43.	Tran, Xuan-Duc	1994		09/2010	1478 - 25	----	Kronacher SK 1882 e.
44.	Eisele, Bastian	1992		13/2009	1478 - 11	----	SV Seubelsdorf
45.	Pflug, Anton	1993		12/2010	1470 - 20	----	1.FC Marktleuthen
46.	Trebes, Martin	1990		28/2009	1463 - 20	----	SF Windheim e.V.
47.	Reithmeier, Selina	1991	w	34/2007	1462 - 15	----	SV Thiersheim
48.	Schüpferling, Patrick	1993		13/2009	1460 - 33	----	SK Michelau
49.	Buschbeck, Florian	1995		17/2009	1447 - 13	----	TV Ebern
50.	Daum, Matthias	1997		12/2010	1447 - 13	----	SC 1868 Bamberg

DWZ-Referent: Olaf Knauer, Blumenstr.14, 96279 Weidhausen, Tel. 09562/5267, E-Mail dwz@schachkreis-cnlk.de

OBERFRÄNKISCHE SCHNELLSCHACH-EM / 03. OKT. 2009 IN BAMBERG

U-18-Rangliste: Stand nach der 7. Runde											
Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSumm	
1.	Kreklau,Andreas	U20	1236	SC 1868 Bamberg	5	2	0	6.0	26.0	154.0	
2.	Schrepfer,Maximilian	U18	1549	SC 1868 Bamberg	3	4	0	5.0	27.0	153.0	
3.	Düzardic,Hakan	U18	1852	SF Windheim e.V	5	0	2	5.0	23.5	155.0	
4.	Seubert,Lukas	U18	1557	SC 1868 Bamberg	4	1	2	4.5	26.5	152.0	
5.	Heckel,Christophe	U18	1799	SC Höchstadt/Ai	3	1	3	3.5	28.5	147.5	
6.	Theiss,Karsten	U18	1511	SC Höchstadt/Ai	3	1	3	3.5	25.0	146.0	
7.	Büttner,Alexandra	W18	1486	SF Windheim e.V	3	1	3	3.5	20.5	143.0	
8.	Vetter,André	U18	1421	SF Windheim e.V	3	1	3	3.5	19.0	140.0	

U-16-Rangliste: Stand nach der 7. Runde											
Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSumm	
1.	Hofmann,Marko	U16	1336	SV Seubelsdorf	3	3	1	4.5	28.5	143.5	
2.	Büttner,Christina	W16	1117	SF Windheim e.V	4	1	2	4.5	22.5	142.0	
3.	Buschbeck,Florian	U16	1447	TV Ebern	3	3	1	4.5	21.0	146.0	
4.	Kolbeck,Lukas	U16	1502	SF Windheim e.V	4	0	3	4.0	28.0	145.0	
5.	Gnannt,Frederik	U16	1185	TV Ebern	3	2	2	4.0	26.0	147.5	
6.	Kröger,Michael	U16	1094	SC Höchstadt/Ai	3	1	3	3.5	23.0	139.5	
7.	Jankowski,Daniel	U16	974	VfB Einberg Röd	3	1	3	3.5	23.0	129.5	
8.	Lockenvitz,Felix	U16	1137	PTSV SK Hof 189	2	3	2	3.5	22.5	143.5	
9.	Hoff,Daniel	U16		PTSV SK Hof 189	3	1	3	3.5	20.5	137.0	
10.	Kraus,Lukas	U16	916	SC Höchstadt/Ai	3	0	4	3.0	21.0	132.5	
11.	Bittner,Adrian	U16	1159	SF Windheim e.V	2	1	4	2.5	27.0	139.5	
12.	Ruß,Kaj	U16	853	SF Windheim e.V	2	1	4	2.5	21.0	132.5	

U-14-Rangliste: Stand nach der 7. Runde											
Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	At	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Schulz,Lukas	U14	1604	M	SC Höchstadt/Ai	4	3	0	5.5	28.5	153.5
2.	Koch,Christian	U14	1443	M	SC Höchstadt/Ai	5	1	1	5.5	26.5	156.0
3.	Daum,Matthias	U14	1482	M	SC 1868 Bamberg	5	0	2	5.0	24.5	155.0
4.	Gebhardt,Christia	U14	1235	M	SV Seubelsdorf	4	0	3	4.0	26.5	150.0
5.	Bauer,Leon	U14	1462	M	SV Neustadt b.	3	2	2	4.0	23.0	146.0
6.	Häußinger,Julian	U14		M	ASV Rehau	3	1	3	3.5	17.5	136.0
7.	Prüfer,Sven-Erik	U14		M	Kronacher SK 18	3	0	4	3.0	23.0	144.0
8.	Schmidt,Jakob	U14	1086	M	SC 1868 Bamberg	3	0	4	3.0	22.0	138.0
9.	Leokumovich,Mikha	U14	801	M	SC 1868 Bamberg	2	2	3	3.0	16.5	134.0
10.	Schmidt,Jonas	U14	1282	M	SC 1868 Bamberg	2	1	4	2.5	25.5	141.0
11.	Üstün,Egemen	U14		M	SF Windheim e.V	2	0	5	2.0	22.5	129.5
12.	Dietrich,Pascal	U14		M	SF Windheim e.	0	1	6	0.5	19.5	123.5

U-12-Rangliste: Stand nach der 7. Runde											
Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	At	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Mönius,Alexander	U12	1299	M	SC Höchstadt/Ai	5	0	2	5.0	25.5	161.0
2.	Aliyev,Emil	U12	1252	M	PTSV SK Hof 189	4	1	2	4.5	26.5	154.0
3.	Hertel,Timo	U12	1152	M	ASV Rehau	4	0	3	4.0	26.0	146.5
4.	Milman,Gleb	U12	856	M	PTSV SK Hof 189	4	0	3	4.0	22.0	146.5
5.	Zhou,Boris	U12	991	M	Kronacher SK 18	3	0	4	3.0	26.5	141.5
6.	Mahler,Philipp	U12	1028	M	SV Seubelsdorf	3	0	4	3.0	25.0	139.5
7.	Khalife,Hassan	U12	769	M	PTSV SK Hof 189	3	0	4	3.0	20.0	129.0
8.	Gebhardt,Michael	U12	790	M	SV Seubelsdorf	3	0	4	3.0	20.0	128.0
9.	Angles,Jonas	U12	1013	M	Kronacher SK 18	3	0	4	3.0	19.0	144.0
10.	Blinov,David	U12	747	M	PTSV SK Hof 189	2	1	4	2.5	24.0	129.5
11.	Pfann,Elias	U12		M	SC Höchstadt/Ai	2	1	4	2.5	19.5	131.5
12.	Üstün,Hasancan	U12		M	SF Windheim e.V	2	1	4	2.5	15.0	129.5
13.	Herrmann,Rene	U12	760	M	Kronacher SK 18	2	0	5	2.0	22.5	134.0

U-10-Rangliste: Stand nach der 7. Runde											
Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	At	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Wolf,Pablo	U10		M	SC 1868 Bamberg	4	1	2	4.5	25.0	151.0
2.	Khalife,Patrick	U10	912	M	PTSV SK Hof 189	4	1	2	4.5	23.5	152.5
3.	Kessel,Dominik	U10	777	M	VfB Einberg Röd	4	0	3	4.0	25.0	149.0
4.	Hertel,Jan	U10	964	M	ASV Rehau	4	0	3	4.0	24.0	151.5
5.	Mönius,Oliver	U10	788	M	SC Höchstadt/Ai	4	0	3	4.0	19.5	148.0
6.	Aliyev,Rauf	U10	1013	M	PTSV SK Hof 189	3	1	3	3.5	26.0	145.0
7.	Knauer,Niklas	U10	856	M	SK Weidhausen	3	1	3	3.5	22.0	147.0
8.	Jungkuz,Niklas	U10	815	M	SF Windheim e.V	3	0	4	3.0	21.5	131.5
9.	Geiger,Alexander	U10		M	SK Weidhausen 1	2	1	4	2.5	17.0	126.5
10.	Werner,Sebastian	U10		M	SV Seubelsdorf	2	0	5	2.0	20.0	132.5

U-8-Rangliste: Stand nach der 7. Runde											
Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	At	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Wiemann,Daniel	U08		M	SV Seubelsdorf	3	1	3	3.5	23.5	136.5
2.	Knauer,Finn	U08		M	SK Weidhausen	2	0	5	2.0	17.0	140.0
3.	Stein,Ernesto	U08		M	SF Windheim e.V	1	1	5	1.5	20.5	136.0



JUGENDFREIZEIT 2010

vom 23. – 28. August 2010 im Kinderdorf Dittrichshütte



Das **Kinderdorf Dittrichshütte** liegt auf der Saalfelder Höhe in der wildromantischen Umgebung des Schwarzatals. Ein riesiges Gelände mit Adventurelabyrinth, eigener Sommerodelbahn, Werkräumen, Kegelbahn und Tischtennishalle überrascht Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit einem vielseitigen Angebot. Das barocke **Kulturhaus** mit Sommergarten und Bistro ist nicht nur ein fürstlicher Turnierort. Es kann auch als Disco für Tanzveranstaltungen an lauen Sommerabenden dienen.

Als Ausgleich zu dem **gezielten Schachtraining in Kleingruppen**, das auch dieses Jahr von einem erfahrenen Betreuer- und Assistententeam (in diesem Jahr möchten wir auch GM Pruskin einbinden) gestaltet wird, dienen uns auch ausgedehnte Streifzüge in die Saalfelder Umgebung. Ob Erlebnisbad, SEAT-Führerschein, geführte Wanderung, Feengrotten oder Haflinger-Gestüt: Der Verein Kinder- und Jugenderholung Dittrichshütte unterstützt sicher all unsere Wünsche mit Rat und Tat. Weitere Informationen zur Kinder- und Jugenderholung Dittrichshütte findet ihr unter: www.dittrichshuette.de

Teilnahmebedingungen:

Anmeldungen werden **nur schriftlich** entgegengenommen. Die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten ist unbedingt erforderlich, wenn ihr unter 18 Jahren seid. Das ausgefüllte Formular schickt ihr bitte an den Kreisjugendleiter, der die organisatorische Leitung inne hat! Das Formular bitte bei Hans Neuberg anfordern.

Für die Anmeldung ist die Einzahlung des Gesamtbetrages auf das Konto 2026511 bei der Raiffeisenbank Steinwiesen BLZ 77361600 maßgeblich. Als Verwendungszweck 1 bitte **Dittrichshütte** und Verwendungszweck 2 den **Namen des Teilnehmers** angeben. Bei berechtigtem Rücktritt bzw. Stellung eines Ersatzteilnehmers erfolgt selbstverständlich eine Gutschrift.

Die Teilnehmerzahl sollte 40 Nachwuchsspieler (jedoch sind auch zusätzlich Eltern herzlich willkommen!) nicht überschreiten. Wir werden die **Reihenfolge des Geldeingangs** als Rangfolge gelten lassen. Über die aktuelle Teilnehmerzahl werdet ihr über die Kreishomepage auf dem Laufenden gehalten.

Achtung: Die Teilnehmer verpflichten sich, den Anweisungen der Mitarbeiter zu folgen. Bei eigenmächtigem Verhalten entfällt der Versicherungsschutz. Außerdem können Teilnehmer bei groben Verstößen heimgeschickt werden.

ORGANISATORISCHES	RAHMENPLAN
<p>Teilnehmer: Kinder und Jugendliche aus Oberfranken Eltern mit Kindern</p> <p>Zeit: Mo. 23. August bis Fr. 27. August 2010</p> <p>Ort: Kinder- und Jugenderholung Dittrichshütte Panorama 1, OT Dittrichshütte 07422 Saalfelder Höhe Tel: 036741 57000</p> <p>Ausrichter: Schachkreis CNLK</p> <p>Leitung: KJL Hans-Gerhard Neuberg Seelabach 63 96317 Kronach Tel: 09261 / 61626 Mail: KJL_CNLK@gmx.de</p> <p>Kosten: 115 € pro Person einschließlich Unterkunft, Verpflegung, Training und gemeinsamen Veranstaltungen (Anträge auf Zuschuss werden bei den KJR bzw. SJR gestellt und ggf. zurückerstattet)</p> <p>Ausrüstungstipps: Wichtig sind: Schwimmsachen, Wanderschuhe, Regenjacke und strapazierfähige Kleidung; außerdem: Tischtennisschläger, Bälle aller Art, Spiele, Taschenlampen und ggf. Musikinstrumente.</p> <p>Anreise: An- und Abreise erfolgen mit privaten PKWs (Fahrgemeinschaften möglich!). Anreise: Mo. 23.08. bis 11.00 Uhr. Ab 10.00 Uhr: Zimmerverteilung. Die Begrüßung erfolgt nach dem Mittagessen um 12.00 Uhr.</p>	<p>MONTAG: 13.00 Kennenlernen und Gruppeneinteilung, erstes Training 16.00 Freizeitangebote auf dem Gelände 18.00 Abendbrot 19.00 Gemeinsames Blitzturnier</p> <p>Dienstag bis Donnerstag: 09.00 Frühstück 10.00 Training in den Gruppen 12.00 Mittagessen 13.00 Gemeinsame Ausflüge oder andere</p> <p>Freizeitangebote</p> <p>16.00 Turnier oder Gruppentraining 18.00 Abendbrot 19.00 Gemeinsame Abendveranstaltung (Tandem, Blitz, Disco etc.)</p> <p>Freitag: 09.00 Frühstück 10.00 Training 12.00 Mittagessen 13.00 Austauschen der Eindrücke 14.00 Abreise</p> <p>Verbindliche Anmeldung für Dittrichshütte – Schachfreizeit 2010 (An Hans-Gerhard Neuberg, Seelabach 63, 96317 Kronach, KJL_CNLK@gmx.de)</p>





Die Jugendleitung des Schachbezirks Oberfranken, sowie die Schachvereine SC 1868 Bamberg e.V., TV 1890 Hallstadt e.V. und SC 1962 Höchstädt e.V. laden ein zum

19. Bamberger Jugend-Open

Oberfränkische Jugend-Schnellschach- Einzelmeisterschaft

Türmchenturnier der BSJ

Schirmherr: Oberbürgermeister von Bamberg Andreas Starke

Termin: Sonntag, den 03. Oktober 2010, 10:00 Uhr
Anwesenheitskontrolle: 09:45 Uhr !!
Spielort: Graf-Stauffenberg-Realschule,
 Kloster-Langheim-Straße 11 in 96050 Bamberg
 Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Teilnehmer:
 U-20: Jahrgänge 1991, 1992
 U-18: Jahrgänge 1993, 1994
 U-16: Jahrgänge 1995, 1996
 U-14: Jahrgänge 1997, 1998
 U-12: Jahrgänge 1999, 2000
 U-10: Jahrgänge 2001, 2002
 U-08: Jahrgänge 2003 und jünger
ACHTUNG: Keine getrennten Mädchenklassen!
Modus: U-08 bis U-20: 7 Runden Schweizer System
 20 Min. Bedenkzeit pro Spieler und Partie
 Auswertung mit mehreren Computern!

Startgeld: EURO 3,50 bei Voranmeldung und Überweisung
 EURO 5,00 bei Anmeldung am Turniertag

Voranmeldungen: Reiner Schulz, Egerlandstr. 5, 91085 Weisendorf
 Tel.: 09135-6363, Fax: 09135-6750, Mob: 0173-7774208

Überweisungen: e-mail: reiner.schulz@fen-net.de
 Jugendleitung - Schachbezirk Oberfranken
 Konto-Nr.: 430 445 379;
 Kreissparkasse Höchstädt (BLZ: 763 515 60)

Meldeschluss: bei Voranmeldung: Dienstag, 28.09.2010
 am Turniertag, So., 03.10.2010, bis 09:30 Uhr

Preise: jeweils Platz 1-3 Pokale, zusätzlich bekommt
 das beste Mädchen jeder Gruppe einen Siegerpokal
 (Keine Doppelpreise), Rest Buch-/Sachpreise
 (mindestens für 2/3 aller Teilnehmer),
 Erinnerungsurkunden für alle Teilnehmer

Bezirksmeisterschaft: der/die bestplatzierte oberfränkische Spieler/
 Spielerin der Altersklassen U-08 bis U-18 erhält
 den Titel „oberfränkischer Jugendschnellschach-
 meister“ sowie Pokal und Urkunde

Qualifiziert für die Bayerische Jugend-Schnellschach- Einzelmeisterschaft sind die Bezirksmeister der AKs U16 und U18

BERICHT DES BEAUFTRAGTEN FÜR FRAUENSCHACH

Liebe Schachfreunde,

es gibt in Oberfranken 96 gemeldete Spielerinnen, davon 51 unter 18 Jahren (Stand April 2010). Diese Zahlen sind fast unverändert, es spielen aber weniger in U10 und U12.

Die Oberfränkischen Frauen- und Mädcheneinzelmeisterschaften fanden am 26. September 2009 in Wunsiedel statt. Es waren insgesamt nur 8 Teilnehmerinnen (siehe Foto) aus 3 Vereinen (Vorjahr 16). Es wurde ein Rundenturnier gespielt.



Siegerinnen wurden Kathrin Gremer/SC Steinwiesen (Frauen), Alexandra Büttner/SF Windheim (U18), Christina Büttner/SF Windheim (U16) und Isabella Groschwitz/SF Fichtelgebirge (U14). Die AKs U12 und U10 waren unbesetzt.

Herzlicher Dank an Familie Groschwitz und Team für die perfekte Organisation und Verpflegung im bewährten Spielort, und an Simone Büttner für den wie immer schönen Zeitungsbericht.

Die Einzelmeisterinnen bekamen einen Pokal, alle Teilnehmerinnen eine Urkunde.

Bei den Altersklassen der Mädchen qualifizierten sich die ersten beiden des Bezirks für die Bayerische Mädcheneinzelmeisterschaft 5.-9. April 2010 (in den Osterferien) in Kreuth am Tegernsee. Oberfranken war mit 6 Mädchen vertreten:

Bianca Zürner/SV Thiersheim (Freiplatz) 5. Platz U18 4/7, Alexandra Büttner 6. Platz U18 3.5/7, Ulrike Günkel/SF Fichtelgebirge 11. Platz U18 3/7, Alexandra Heym 7. Platz U16 4/7, Christina Büttner 12. Platz U16 2/7, Isabella Groschwitz 13. Platz U14 3.5/7

Es gab aber auch noch weitere Erfolge:

Oberfranken war beim Frauenbezirkspokal am 4. und 5. Juli 2009 in Nürnberg mit einer 6er Mannschaft vertreten.

Bojana Hofmann/SV Seubelsdorf, Stephanie Heym/SF Fichtelgebirge, Isabella Groschwitz/SF Fichtelgebirge, Alexandra Heym/SF Fichtelgebirge, Eva Groschwitz/SF Fichtelgebirge und Kathrin Gremer/SC Steinwiesen erreichten Platz 3 von 4.

Auf der Bayerischen Einzelmeisterschaft der Damen im August 2009 in Immenstadt (Allgäu) erreichte Kathrin Gremer/SC Steinwiesen einen sehr guten 4. Platz mit 5.5/9 bei 14 Teilnehmerinnen.

Sonderpreise für die jeweils beste Teilnehmerin beim Bamberger Jugend-Open am 3.10.2009 gingen an Alexandra (U18) und Christina (U16) Büttner.

Erstmals war eine Mannschaft aus Oberfranken bei der Deutschen Vereinsmeisterschaft U20w. Isabella Groschwitz, Alexandra Heym, Stephanie Heym und Bianca Zürner (Gastspielerin) hielten in Chemnitz (26.-30.12.2009) den 12. Platz gegen sehr schwere Konkurrenz. Betreuerin war Eva Groschwitz. Ein schöner Erfolg für dieses Team.

Die nächsten Oberfränkischen Frauen- und Mädcheneinzelmeisterschaften werden im September 2010 in Windheim ausgetragen.

Bei den Teilnehmerzahlen ist die Talsohle nun erreicht. Ich fordere die Vereine auf, ihren Spielerinnen das Mitmachen dort vorzuschlagen und zu erleichtern.

Nochmals mein Dank an alle, die mir auch dieses Jahr geholfen haben. Als ich vor vier Jahren das Amt übernahm, tat ich dies, weil sich keine Dame dazu bereit erklärte. Sehr schön, dass das jetzt anders ist. Ich werde nicht mehr kandidieren, wünsche meiner Nachfolgerin viel Erfolg und bitte Euch, sie tatkräftig zu unterstützen.

Claus Kuhlemann

Ziegelfeld 5, 96123 Litzendorf, 09505/7661
claus.kuhlemann@t-online.de

BERICHT DES REFERENTEN FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Liebe Schachfreunde,

in der zurückliegenden Saison habe ich mich vor allem auf die Ankündigungen unserer Meisterschaften konzentriert. Größtenteils auch mit Erfolg. Ich halte es für wichtig, die Werbetrommel für Schach zu rühren – sei es in den „eigenen Reihen“ unter den Aktiven oder aber bei interessierten Zeitungslesern, Radiohörern oder Internetnutzern. Jede Erwähnung des Schachbezirks bringt uns ein bisschen Aufmerksamkeit; das Signal lautet: Hier tut sich was!

Leider hat unsere Mitgliederbefragung nicht die erhoffte Resonanz gebracht. Es ist wohl so, dass die meisten Schachspieler in Oberfranken mit der Arbeit der „Funktionäre“ zufrieden sind und an sich keine größeren Veränderungen möchten. Wir müssen auch so ehrlich sein, zuzugeben, dass wir mit unseren Turnierangeboten niemals jeden Verein, jeden Spieler erreichen werden. Auch wenn die Meisterschaften noch so attraktiv sind (und durch Rating-Preise für schwächere Spieler noch attraktiver werden) – es gibt beim einen oder anderen offenbar eine Hemmschwelle, an Titelkämpfen auf oberfränkischer Ebene teilzunehmen. Mein Tipp: Nur Mut, die anderen kochen auch nur mit Wasser!

Umso mehr muss man darauf achten, dass sich der Verband immer wieder weiterentwickelt und Tendenzen rechtzeitig erkennt. Ein Beispiel dafür sind die Neuerungen, die wir für die Schachtage von Schney vorschlagen. Die Öffnung der Meistergruppe für alle Aktiven – damit verbunden die Abschaffung des Quali-Turniers - brächte nach meiner Überzeugung einen deutlichen Sprung nach vorn in Sachen Attraktivität und Qualität. 2011 gäbe es zunächst nur einen Testlauf; wenn der erfolgreich ist, gilt die Regelung auf Dauer.

Mit Schney verbinde ich persönlich übrigens einen Großeinsatz in Sachen Öffentlichkeitsarbeit. Tägliche Spezial-Newsletter, die den kompletten Internet-Service ergänzen, sind sicherlich eine eher seltene Erscheinung in der Denksport-Szene.

Wenn mich die Mitgliederversammlung wählt, werde ich gerne zwei weitere Jahre diese schöne Aufgabe ausfüllen. Ob es dann für mich auch nach 2012 weitergehen soll, hängt von mehreren Faktoren ab. Immerhin hätte ich bis dahin bereits die zehn Jahre auf diesem Posten „voll“ gemacht. Es wäre sicher nicht verkehrt, wenn nach so langer Zeit ein Nachfolger mit frischen Ideen an den Start ginge.

Ein Nachfolger wird schon nach dieser Mitgliederversammlung die Aufgabe als Schriftführer übernehmen. Es hat mir Spaß gemacht, zwei Jahre lang das Protokoll zu führen. Nun aber warten neue private Herausforderungen (Familienzuwachs) auf mich, die zusätzlich Zeit in Anspruch nehmen werden. Ich kann schlicht nicht mehr garantieren, bei jeder unserer Sitzungen dabei zu sein. Deshalb bin ich froh, dass ein neuer Schriftführer bereit steht.

Mit freundlichen Grüßen
Jan Fischer
Schriftführer und
Referent für Öffentlichkeitsarbeit im BVO
Robischbachweg 21
95030 Hof
Telefon 09281/1446422
Telefax 09285/913339
E-Mail: presse@schachbezirk-oberfranken.de

BERICHT DES REFERENTEN FÜR MITGLIEDERERFASSUNG

Alvin Krämer Referent für Mitgliedererfassung stellvertretender Bezirksjugendleiter Webmaster 1.Vorstand Schachklub 1907 Kulmbach Unterkodach 3 95326 Kulmbach	Tel: 09221-701485 Fax: 09221-8024236 E-Mail: sk-kulmbach@onlinehome.de Internet: http://www.schachbezirk-oberfranken.de http://www.sk-kulmbach.de
--	---

Vielen Dank an alle Funktionsträger in Oberfranken für die gute Zusammenarbeit.

Der nächste Passlauf ist am **10.07.2010**.

Die Meldungen sind maßgebend für die Spielberechtigung für die kommende Saison.

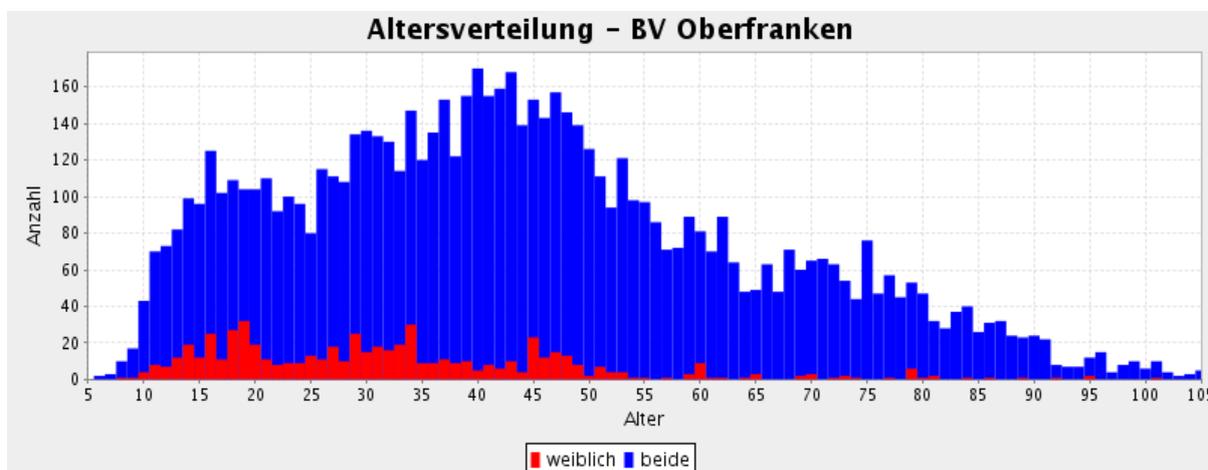
Mitgliederstand des BVO und seiner Kreise zum 31.03.2010

(Angaben ohne Gewähr)

Bezirksverband Oberfranken

	2010	2009	Differenz
Gesamt	1867	1941	- 74
männlich	1757	1829	- 72
weiblich	110	112	- 2
aktiv	1741	1822	- 81
passiv	126	119	- 7

Bamberg	Bayreuth	Hof	Coburg/Neustadt	Marktredwitz	Lichtenfels/Kronach
Gesamt 335	Gesamt 174	Gesamt 434	Gesamt 254	Gesamt 261	Gesamt 409
männlich 319	männlich 161	männlich 410	männlich 248	männlich 242	männlich 377
weiblich 16	weiblich 13	weiblich 24	weiblich 6	weiblich 19	weiblich 32
aktiv 290	aktiv 165	aktiv 416	aktiv 241	aktiv 256	aktiv 373
passiv 45	passiv 9	passiv 18	passiv 13	passiv 5	passiv 36
Differenz -32	Differenz 0	Differenz -18	Differenz +2	Differenz -10	Differenz -16



gez. Alvin Krämer

BERICHT DES WEBMASTERS

Alvin Krämer
 Referent für Mitgliedererfassung
 stellvertretender Bezirksjugendleiter
 Webmaster
 1.Vorstand Schachklub 1907 Kulmbach
 Unterkodach 3
 95326 Kulmbach

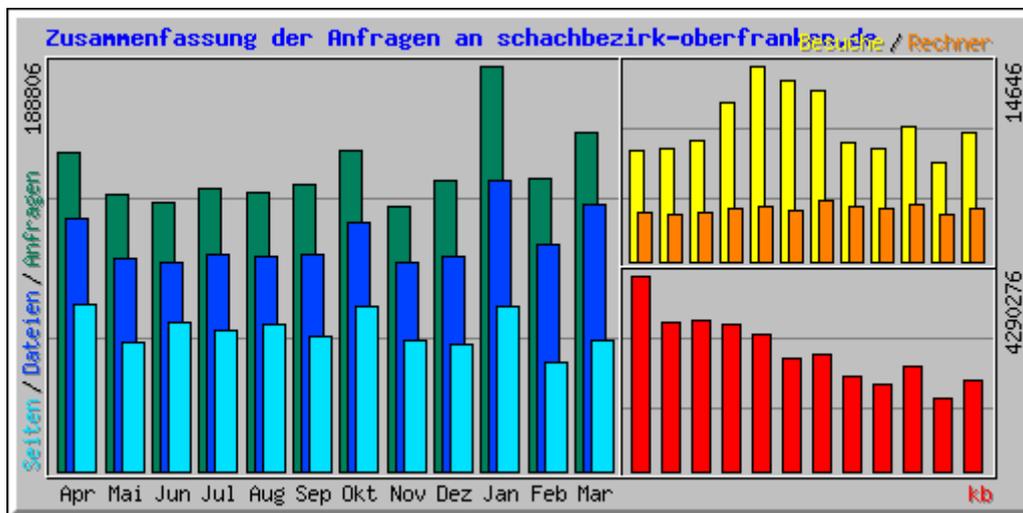
Tel: 09221-701485
Fax: 09221-8024236
E-Mail: sk-kulmbach@onlinehome.de
Internet:
<http://www.schachbezirk-oberfranken.de>
<http://www.sk-kulmbach.de>

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Besucher **337995**

Stand vom 31.03.2010 14:42 Uhr

Aufruf-Statistik



Zusammenfassung nach Monaten										
Monat	Tagesdurchschnitt				Monats-Summe					
	Anfragen	Dateien	Seiten	Besuche	Rechner	kb	Besuche	Seiten	Dateien	Anfragen
Mar 2010	5258	4128	2024	321	4017	1978261	9648	60738	123846	157764
Feb 2010	4874	3756	1797	266	3583	1593873	7466	50321	105188	136491
Jan 2010	6090	4371	2480	326	4266	2308175	10113	76882	135529	188806
Dez 2009	4360	3232	1919	273	3974	1915080	8468	59496	100220	135189
Nov 2009	4111	3239	2043	294	4127	2066610	8845	61292	97187	123338
Okt 2009	4813	3734	2489	413	4586	2578099	12826	77186	115779	149216
Sep 2009	4456	3353	2104	449	3786	2482083	13488	63135	100616	133692
Aug 2009	4193	3226	2215	472	4096	3016642	14646	68680	100028	130002
Jul 2009	4258	3246	2124	383	3934	3227015	11891	65867	100638	132015
Jun 2009	4161	3238	2299	301	3693	3303136	9042	68986	97150	124846
Mai 2009	4169	3200	1927	270	3504	3251697	8388	59765	99230	129243
Apr 2009	4938	3921	2580	274	3604	4290276	8237	77420	117651	148152
Summen						32010947	123058	789768	1293062	1688754

gez. Alvin Krämer

FINANZBERICHT DES BEZIRKSKASSIER

Schach-Bezirksverband Oberfranken, Reiner Schulz, komm. Bezirkskassier, Finanzbericht für 2009, 2010 und 2011

Finanzplan

2009		2010		2011	
Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist

Einnahmen

Zuschuss BSB	400	400	400	400
Verbandsbeitrag	4.500	4154	4.400	7.400
Startgelder Schney	7.550	6152	7.800	6.800
Geldbu./Prot.	200	190	300	300
Zinsen	0	315	0	0
Bar-Spenden	100	280	100	100
Aufw.-Spenden	800	1033	700	700
Summe	13.550	12.524	13.700	15.700

Ausgaben

Zuschüsse Ressorts	5.000	5034	5.000	6.000
Schachtage Schney	8.500	7964	8.000	8.000
Zuschuss für S-K	0	0	0	0
Reisekosten	1.000	1372	500	1.500
Gebühren	0	30	50	50
Investitionen	0	0	0	0
Sonstiges	50	0	150	150
Summe	14.550	14.400	13.700	15.700

Geldmittelfluss (in €):

	Bank	Kasse	Gesamt
Stand 01.01.2009	6.343,79 €	339,66 €	6.683,45 €
Einnahmen 2009	11.902,50 €	1.993,00 €	13.895,50 €
Ausgaben 2009	-13.448,46 €	-2.323,23 €	-15.771,69 €

Stand 31.12.2009	4.797,83 €	9,43 €	4.807,26 €
-------------------------	-------------------	---------------	-------------------

Aufteilung Ressort

2009		2010		2011	
Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist

Geschäftsleitung (BSL)	1200	624	1200	900
Jugendleiter (BJL)	1600	1065	1300	1300
Vorstandssitzungen	150	324	250	350
Bezirksvorsitzender	150	251	150	150
Repräsentation	200	394	250	350
Frauenwart(in)	50	0	50	50
DWZ-Referent	50	0	50	50
Mitgliedererfassung	100	0	100	100
Schulschach	100	0	100	100
Schiedsrichterausb.	150	51	150	150
Breitenschach	50	0	0	0
Öffentlichkeitsarbeit	100	33	100	100
Seniorenwart	50	0	50	50
Bezirkskassier	150	84	150	150
Internet	100	294	100	100
Liegenschaft/Material	50	40	50	50
Urkunden/Pokale/Bücher	700	1874	900	2000
Sonstige Kosten	50	0	50	50
Summe	5000	5034	5000	6000

Bank/Kasse:	31.12.2009	4.807,26 €
Sparbrief	31.12.2009	7.000,00 €

Gesamtbestand	31.12.2009	11.807,26 €
----------------------	-------------------	--------------------

Gesamtbestand	31.12.2008	13.683,45 €
Gesamtbestand	31.12.2007	13.755,18 €
Gesamtbestand	31.12.2006	15.634,87 €
Gesamtbestand	31.12.2005	16.756,46 €

BERICHT DES MATERIALWARTS

182	Schachplanen aus Kunststoff	-3 (defekt)
60	Figurensätze (Stoffbeutel)	
70	Figurensätze (Lederbeutel)	
72	Digitaluhren im Holzkoffer (alle nummeriert)	
10	Gardeuhren mechanisch (im Koffer)	
67	Uhren mechanisch Holz BHB (im Koffer)	

ergibt zusammen 149 Uhren

17	Uhrenkoffer Holz	
118	Kunststoffschilder groß	
56	Schilder klein	
160	Notationsschreibunterlagen blau	
	Restbestand an Notationsformularen ca. 2000	
	Vorrat an Batterien für Digitaluhren	
7	Ludwig – Schirner - Gedächtnispreise	

Bezirksverband Oberfranken
Schachgerätewart
Jaschke Dieter

Bayreuth, 14.04.2010

Regularien für Ausleihen des Spielmaterials vom BVO

- rechtzeitige Terminvoranmeldung bei Dieter Jaschke
- Abholen und Zurückbringen des Spielmaterials
- Meldung bei Verlust oder Beschädigung

Ausleihpreise: Preis pro Satz (Uhr, Figuren, Plane)
Mechanische Uhr: 0,50 Cent
Digitaluhr: 1 Euro

verantwortlich: Dieter Jaschke Gerätewart BVO
Tel.: 0921 32654
dieter-jaschke@gmx.de

Bayreuth, 14.04.2010

BERICHT DES RECHTSAUSSCHUSSES DES BVO

Bezirksverband Oberfranken e. V.
Der Vorsitzende des
Rechtsausschusses
Ingo Thorn
Markt 5
96450 Coburg

Coburg, den 07.02.2011

Bericht an die Mitgliederversammlung in Kulmbach

Liebe Schachfreunde,

in den letzten Jahren konnte ich meinen Bericht immer recht kurz fassen, da der Rechtsausschuss und dessen Vorsitzenden nicht weiter gefragt waren. Im letzten Berichtsjahr hatte der Rechtsausschuss zwei Entscheidungen zum Thema Spielgemeinschaften zu treffen. Die beiden Streitfälle sind auch bis zum Rechtsausschuss des BSB gegangen und die Entscheidungen sind inzwischen bekannt.



An dieser Stelle möchte ich noch meinen Mitstreitern in diesem Gremium, insbesondere meinem Vertreter SF Prof. Dr. Pfister danken.

Ansonsten stand der Vorsitzende dem BVO immer mit fachlichem Rat zur Verfügung.

Ich möchte zum Ausdruck bringen, dass sich der Rechtsausschuss bisher bewährt hat und auch in der Zukunft den Mitgliedern zur Verfügung steht.

Ingo Thorn

PROTOKOLL

ÜBER DIE MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES SCHACH-BEZIRKSVERBANDS OBERFRANKEN AM 14. JUNI 2009

Ort: Tröstau, Gaststätte „Siebenstern“, Kemnather Straße 4
Beginn: 10.15 Uhr
Ende: 14.05 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden und den Gastgeber
2. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden und des Stimmenverhältnisses
3. Verteilung und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2008
4. Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache
5. Berichte der gewählten Mitglieder des erweiterten Vorstandes mit anschließender Aussprache
6. Bericht des Bezirkskassiers und Revisionsbericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes
8. Verabschiedung des Haushalts für 2010
9. Neuwahlen gemäß § 22 der Satzung
10. Wahl von Delegierten für Versammlungen des BSB und der BSJ
11. Ehrungen und Ehrenpreise
12. Aussprache und Beschlussfassung über Anträge zur Änderung der Satzung
13. Aussprache und Beschlussfassung über sonstige Anträge an die Mitgliederversammlung
14. Einladung zur Mitgliederversammlung 2010, Schlusswort

1. Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden und den Gastgeber

Bezirksvorsitzender Thomas Carl begrüßt die Anwesenden in Tröstau und dankt der ATG Tröstau für die Ausrichtung der Mitgliederversammlung (MV). Bürgermeister Heinz Martini spricht ein Grußwort. In einer Gedenkminute wird an BVO-Mitglieder erinnert, die in den vergangenen Monaten verstorben sind. Carl nennt stellvertretend den Ehrenpräsidenten des BVO, Hermann Nemmert, und Helmut Müller, der in vielen Funktionen im BVO tätig war.

2. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden und des Stimmverhältnisses

Laut Anwesenheitsliste (*Anlage 1*) sind von 16 stimmberechtigten Mitgliedern des erweiterten Vorstandes zehn anwesend sowie 30 von 68 Mitgliedsvereinen vertreten. Bei der Abstimmung über Anträge gibt es somit 40 Stimmberechtigte, die Zwei-Drittel-Mehrheit ist bei 29 Stimmen erreicht. An den Wahlen dürfen nur die 30 Vertreter der Mitgliedsvereine teilnehmen.

3. Verteilung und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2008

Das Protokoll der MV 2008 ist mit dem Berichtsheft zur Mitgliederversammlung (*Anlage 2*) verteilt worden. Es wird einstimmig genehmigt.

4. Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache

Im Berichtsheft zur MV 2009 (*Anlage 2*) haben Mitglieder des Vorstandes schriftliche Berichte abgegeben. Bezirksvorsitzender Thomas Carl verweist auf fünf Vorstandssitzungen in der zurückliegenden Saison. Sportlicher Höhepunkt war nach seinen Worten wieder die oberfränkische Meisterschaft in Schney, die hervorragend organisiert war. Carl bittet um rege Teilnahme an der Mitglieder-Befragung des BVO und kündigt eine Offensive in Sachen Mitgliedergewinnung an. Zum Thema Spielgemeinschaften merkt er an, dass diese für die meisten Vereine wenig Sinn ergäben; in den beteiligten Vereinen finde praktisch keine Jugendarbeit mehr statt, und die Zahl der Mannschaften gehe zurück. Außerdem verliert man dabei immer diejenigen Aktiven, die immer mal wieder ausgeholfen haben. Zuletzt stellt der Bezirksvorsitzende fest, dass unberechtigte Kritiken an BVO-Funktionären zunehmend aggressiver würden. Er mahnt – unterstützt vom Vorsitzenden des Rechtsausschusses, Ingo Thorn – einen sachlichen Umgangston an.

Bezirksspielleiter Reiner Schulz vergibt die Pokale für die Sieger der oberfränkischen Ligen sowie Mannschafts- und Einzelpokal. Er weist darauf hin, dass sich laut Mannschaftsmeldungen zwei neue Spielgemeinschaften für den oberfränkischen Spielbetrieb angemeldet haben. Über diese werde aber noch zu befinden sein. Schulz bittet um weitere Anmeldungen für den Verbandspokal – acht liegen bisher vor.

Der kommissarische Bezirksjugendleiter Christoph Kastner verteilt Pokale an die Sieger der Jugend-Bezirksligen. Auch er spricht das Problem des Mitgliederschwunds an. Der BVO sei im Jugendbereich noch weit von der bayerischen Spitze entfernt; mit dem neuen BVO-Jugendkader sei die Hoffnung auf eine Besserung verbunden. Abschließend spricht Kastner seinen Dank an Markus Bergmann aus, der im März aus persönlichen Gründen vom Amt des Bezirksjugendleiters zurückgetreten ist. Eine Aussprache findet nicht statt.

5. Berichte der gewählten Mitglieder des erweiterten Vorstandes mit anschließender Aussprache

Im Berichtsheft zur MV 2009 (*Anlage 2*) haben Mitglieder des erweiterten Vorstandes schriftliche Berichte abgegeben. Der Wertungsbeauftragte Olaf Knauer macht darauf aufmerksam, dass auch Zwischenauswertungen der oberfränkischen Ligen im Internet zu finden sind.

Der Vorsitzende des Rechtsausschusses, Ingo Thorn, sagt, er sei gelegentlich um rechtlichen Rat gefragt worden. Momentan laufe ein Protestfall wegen der beantragten Spielgemeinschaft Kirchenlaibach 2/Pegnitz-Creußen; darüber habe der Rechtsausschuss zu befinden. Zuletzt kündigt er das Wochenende 19./20. September als Termin für die nächste Schiedsrichter-Ausbildung im BVO an. Eine Aussprache findet nicht statt.

6. Bericht des Bezirkskassiers und Revisionsbericht der Kassenprüfer

Bezirksvorsitzender Thomas Carl übermittelt der MV die Grüße des Bezirkskassiers Karl-Heinz Hein, der aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen kann. Er verliest Heins umfassenden Kassenbericht (*Anlage 3*). Die Bilanz ist zudem im Berichtsheft zur MV 2009 (*Anlage 2*) abgedruckt. Für die Kassenprüfer Hans-Ulrich Herdin und Armin Schmiedel trägt Ulrike Pfadenhauer aus Kronach den Revisionsbericht (*Anlage 4*) vor.

7. Entlastung des Vorstands und des erweiterten Vorstands

Ingo Thorn, Vertreter des Coburger SV, beantragt die Entlastung des Vorstands und des erweiterten Vorstands.

Die Versammlung erteilt die Entlastung einstimmig.

8. Verabschiedung des Haushalts für 2010

Der Haushalt ist im Berichtsheft zur MV 2009 (*Anlage 2*) abgedruckt. Er wird ohne Aussprache einstimmig verabschiedet.

9. Neuwahlen gemäß § 22 der Satzung

Bezirksvorsitzender Thomas Carl fungiert als Wahlleiter und ruft zur Wahl des Bezirksjugendleiters auf; dieser Posten ist seit dem Rücktritt von Markus Bergmann vakant.

Ingo Thorn schlägt Christoph Kastner, den bisherigen stellvertretenden und zuletzt kommissarischen Bezirksjugendleiter, vor. Kastner wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Aus dieser Wahl ergibt sich, dass nunmehr der Posten des stellvertretenden Bezirksjugendleiters unbesetzt ist. Alvin Krämer wird vorgeschlagen; von ihm, der nicht an der MV teilnimmt, liegt eine schriftliche Einverständnis-Erklärung vor. Bei einer Enthaltung wird Krämer gewählt.

10. Wahl von Delegierten für Versammlungen des BSB und der BSJ

Für den BSB-Bundesversammlung am 11. Juli in Rottendorf sind fünf Delegierte zu wählen – zusätzlich zum stellvertretenden Bezirksvorsitzenden Wolfgang Siegert, der Thomas Carl vertreten wird. Einstimmig werden gewählt: Martin Büttner, Kurt-Georg Breithut, Reiner Schulz, Alvin Krämer und Helmut Kuspert.

Zwei Delegierte neben dem Bezirksjugendleiter sind für die BSJ-Versammlung im Mai 2010 zu wählen. Einstimmig werden Claus Kuhlemann und Matthias Bergmann gewählt.

11. Ehrungen und Ehrenpreise

Wie Thomas Carl bekannt gibt, ist Georg Festel vom Schachklub Helmbrechts der diesjähriger Preisträger des Ludwig-Schirner-Ehrenpreises. Festel befindet sich in Urlaub; die Ehrung wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Laut Carl stand Festel 40 Jahre an der Vereinsspitze und ist nun Ehrenvorsitzender. Er hat auch dabei geholfen, Vereine in der Umgebung zu gründen. Der Bezirksvorsitzende würdigt Festel als „Persönlichkeit, die das Schachleben im oberfränkischen Raum vorangebracht hat“.

Bezirksspielleiter Reiner Schulz gibt den Schachclub 1868 Bamberg als Preisträger des Jugendpreises bekannt; dieser Preis wird noch öffentlichkeitswirksam überreicht werden. Schulz lobt die langjährige Jugendarbeit des größten oberfränkischen Schachvereins. Zuletzt sei Bamberg mit drei Jugendteams auf oberfränkischer und zwei Nachwuchs-Mannschaften auf bayerischer Ebene vertreten gewesen.

Diesem TOP folgt eine Pause, die von 11.25 bis 11.35 Uhr dauert.

12. Aussprache und Beschlussfassung über Anträge zur Änderung der Satzung

Es liegen keine Anträge zur Änderung der Satzung vor.

13. Aussprache und Beschlussfassung über sonstige Anträge an die Mitgliederversammlung

Die fristgemäß eingegangenen Anträge sind im Berichtsheft zur MV (*Anlage 2*) abgedruckt. Zudem haben die Teilnehmer der MV vor Beginn der Versammlung zwei Dringlichkeitsanträge erhalten.

Antrag 1 wird nach einer Aussprache mit mehreren Wortmeldungen abgeändert. Er hat nun folgenden Wortlaut:
7.22 Besprechung der Mannschaftsführer

Der BSL kann mindestens einmal jährlich die Mannschaftsführer der Bezirksoberliga und der Bezirksliga oder einen Stellvertreter zu einer Besprechung zusammenrufen.

Dies wird mit 34:5 Stimmen bei fünf Enthaltungen in die Turnierordnung aufgenommen.

Die MV spricht sich jedoch mit 23:12 Stimmen bei vier Enthaltungen gegen die Verhängung eines Bußgelds für eine Nicht-Teilnahme aus.

Die Anträge 2 und 3 werden miteinander diskutiert. Es kommt zu einer Abänderung:

Spieler, die mehr als 30 Minuten nach dem festgesetzten Spielbeginn am Brett erscheinen, ...

Die leicht veränderte Fassung für die Turnierordnung und Jugendturnierordnung wird bei jeweils zwei Gegenstimmen und vier Enthaltungen angenommen.

Bei der Aussprache zu Antrag 4 wird das vorübergehende Erlöschen der Mitgliedschaft des TSV Tettau thematisiert. Der Verein war vom BLSV ausgeschlossen worden; damit fielen die Voraussetzungen für die Mitgliedschaft im BVO weg. Willi Güntsch, TSV Tettau, moniert das harte Vorgehen des BVO. Thomas Carl und Ingo Thorn weisen die Kritik mit Verweis auf die Satzung zurück. Carl erläutert die Entwicklung zu diesem Thema mit einigen Daten.

Ingo Thorn zieht Antrag 4 nach mehreren Wortmeldungen zurück.

In der Aussprache zu Antrag 5 kommen Stimmen auf, man solle die kleinen Vereine nicht bestrafen. Letztlich wird der Antrag bei 14 Ja-Stimmen und vier Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Antrag 6 gliedert sich in sechs Abschnitte. Soweit die neuen Formulierungen angenommen werden, wird jeweils „des BVO“ gestrichen.

- a) abgelehnt bei zehn Ja-Stimmen und sieben Enthaltungen
- b/c) angenommen bei jeweils einer Enthaltung
- d) abgelehnt bei 5 Ja-Stimmen und sieben Enthaltungen
- e) einstimmig angenommen
- f) angenommen bei einer Enthaltung

Antrag 7 gliedert sich in drei Abschnitte.

Die neuen Formulierungen in der Jugendturnierordnung werden jeweils einstimmig angenommen.

Insgesamt 50 Minuten befasst sich die MV mit Dringlichkeitsantrag 1 (*Anlage 5*).

Zunächst wird die Dringlichkeit einstimmig bejaht.

Dann erläutert Thomas Carl den Antrag: Nach seinen Worten gibt die Turnierordnung bisher keine Handhabe, über den Sinn einer Spielgemeinschaft zu befinden; dies soll sich nun ändern. In der Aussprache wird Kritik an unklaren Formulierungen im Anhang A geübt.

Schließlich fasst Carl die ausführliche Diskussion zusammen: Er deutet die Meinungen aus der MV dahingehend, dass der Anhang A eine Möglichkeit zur Ablehnung von Spielgemeinschaften vorsehen sollte. Deshalb sollte die MV 2010 einen Kriterien-Katalog für den Anhang A beschließen.

Der Beschlussvorschlag lautet wie folgt:

Die MV 2010 wird eine Änderung des Anhangs A der Turnierordnung beschließen. Anschließend wird der erweiterte Vorstand nach dieser neuen Regelung über alle Anträge auf Spielgemeinschaften entscheiden, die vom 15. Juni 2009 bis zum 31. Mai 2010 gestellt werden.

Dies beschließt die MV einstimmig. Ohne Aussprache wird die Dringlichkeit des Dringlichkeitsantrags 2 (*Anlage*

6) bei einer Gegenstimme bejaht. Anschließend wird der Antrag einstimmig angenommen.

14. Einladung zur Mitgliederversammlung 2010, Schlusswort

Ingo Thorn berichtet vom DSB-Kongress. Demnach sind Doping-Kontrollen zunächst für die höchsten deutschen Ligen beschlossen worden. Der Beitrag bleibt gleich. Den Effekt der Schach-Olympiade in Dresden bezeichnet Thorn als gering. Es habe keine Steigerung der Mitgliederzahlen und nur wenig Resonanz gegeben.

Bezirksvorsitzender Thomas Carl weist mögliche Interessenten auf den Bergner-Nachlass hin.

Anschließend lädt er zur MV am 13. Juni 2010 ein. Der Ort bleibt zunächst offen. Der SK Kulmbach und die SF Windheim zeigen grundsätzlich Interesse an der Ausrichtung der Versammlung.

Um 14.05 Uhr beendet der Bezirksvorsitzende die Versammlung mit dem Hinweis, dass anschließend noch der erweiterte Vorstand tagt.

Hof, den 26. August 2009

Jan Fischer
Schriftführer

Thomas Carl
Bezirksvorsitzender

Anlagen:

1. Anwesenheitsliste
2. Berichtsheft zur Mitgliederversammlung
3. Kassenbericht des Bezirkskassiers
4. Revisionsbericht
5. Dringlichkeitsantrag 1
6. Dringlichkeitsantrag 2

Notizen:

ANTRAG 1

Antrag auf Neufestsetzung der Beiträge

(gemäß Satzung, §13 Abs 1)

Die Mitgliederversammlung möge beschließen:

Die Beiträge für erwachsene Mitglieder werden wie folgt festgesetzt:

- Aktive Mitglieder: 5,00 €
- Passive Mitglieder: 2,50 €

Nicht erwachsene Mitglieder (d.h. am Stichtag der Beitragserhebung für U18 oder jünger spielberechtigt) bleiben beitragsfrei.

Begründung:

Die letzte Beitragsfestsetzung stammt aus dem Jahre 2001, als die neue Satzung in einem außerordentlichen Sonderkongress verabschiedet wurde. Seit einigen Jahren sind die Finanzen rückläufig, da vor allem die wichtigsten Turniere (Oberfränkische Einzelmeisterschaften in Schney) durch den BVO für alle Teilnehmer, vor allem für die Jugendteilnehmer, subventioniert werden. Diesen Standard wollen wir unbedingt halten bzw. die Turniere in Zukunft noch lukrativer gestalten, so dass alle, die an der OEM teilnehmen, davon profitieren können.

Erweiterter Vorstand des BVO

Notizen:

ANTRAG 2

SPIELGEMEINSCHAFTEN IM BVO

Antrag des erweiterten BVO-Vorstands an die MV

Die Mitgliederversammlung möge Folgendes zu Anhang A der Turnierordnung beschließen:

Satz 1 unverändert. Satz 2 bis zur 2. Voraussetzung unverändert.

Voraussetzung drei wird wie folgt geändert.

Hinter dem Wort „sind“ wird folgender Halbsatz angefügt: „sind, gleich in welcher Spielklasse (Kreis, BSB, DSB) diese Spielberechtigung haben.“

Es werden folgende Änderungen nach der dritten Voraussetzung in der Spiegelstrichaufzählung eingefügt:

- ein rechtsverbindlicher Aufstiegsverzicht für die Zukunft aus dem Spielbetrieb des BVO in eine höhere Spielklasse des BSB für die Spielgemeinschaft vorliegt.
- der Antrag bis zum 1. März des entsprechenden Kalenderjahres, das dem Spieljahr vorangeht, ab dem die Spielgemeinschaft gebildet werden soll, mit eingeschriebenem Brief bzw. zur Niederschrift beim Bezirksvorsitzenden gestellt wird. Dieser Termin gilt auch für bestehende SGen, die in die Bezirksliga aufsteigen wollen.
- beide Mannschaften in der zum Antragschluss laufenden Saison insgesamt maximal zwei 8er-Mannschaft im Spielbetrieb gemeldet haben.

Satz 3 wird wie folgt gefaßt:

Bisher: „Eine Spielgemeinschaft hat in keinem Fall Aufstiegsrecht von der Bezirksoberliga in die Regionalliga.“

Nunmehr: „ Die im Anhang A „Spielgemeinschaften“ der TO des BVO aufgezählten Voraussetzungen müssen beim Antragschluß erfüllt sein, die Antragsunterlagen müssen ebenfalls zu diesem Zeitpunkt vollständig sein.“

Satz 4 und 5 bleiben unverändert.

Satz 6 wird wie folgt geändert:

Spielgemeinschaften werden jeweils zum kommenden, dem Antragschluss 1. März folgenden Spieljahr genehmigt. Ferner entfällt nach dem Komma der Halbsatz.

Also sähe der Anhang A wie folgt aus:

Anhang A

Spielgemeinschaften

Spielgemeinschaften sind weiterhin unter Berücksichtigung von Anhang A in der Bezirksoberliga und den beiden Bezirksligen Ost und West spielberechtigt. Der erweiterte Bezirksvorstand genehmigt eine Spielgemeinschaft (SG) für alle

Mannschaftsmeisterschaften auf oberfränkischer Ebene (Ausnahme Jugend, da getrennte Regelung) unter der Voraussetzung, dass

- die beantragte SG nur aus zwei Vereinen/Abteilungen besteht.
- beide Vereine/Abteilungen nur demselben Schachkreis angehören.
- alle Mannschaften der beiden Vereine/Abteilungen Spielgemeinschaftsmannschaften sind, gleich in welcher Spielklasse (Kreis, BSB, DSB) diese Spielberechtigung haben.
- ein rechtsverbindlicher Aufstiegsverzicht für die Zukunft aus dem Spielbetrieb des BVO in eine höhere Spielklasse des BSB für die Spielgemeinschaft vorliegt.
- der Antrag bis zum 1. März des entsprechenden Kalenderjahres, das dem Spieljahr vorangeht, ab dem die Spielgemeinschaft gebildet werden soll, mit eingeschriebenem Brief bzw. zur Niederschrift beim Bezirksvorsitzenden gestellt wird. Dieser Termin gilt auch für bestehende SGen, die in die Bezirksliga aufsteigen wollen.
- beide Mannschaften in der zum Antragschluss laufenden Saison insgesamt maximal zwei 8er-Mannschaft im Spielbetrieb gemeldet haben.

- eine Erklärung der Vereine/Abteilungen hinsichtlich der Übernahme der Kosten sowie der Aufteilung der Mannschaften im Falle einer Trennung vorliegt.

- von beiden Vereinen/Abteilungen die Protokolle einer Mitgliederversammlung vorliegen, auf denen die SG mit jeweils 2/3-Mehrheit gebilligt wurde.

Die Genehmigung wird in der Regel unbefristet ausgesprochen.

~~Eine Spielgemeinschaft hat in keinem Fall Aufstiegsrecht von der Bezirksoberliga in die Regionalliga.~~ Die im Anhang A „Spielgemeinschaften“ der TO des BVO aufgezählten Voraussetzungen müssen beim Antragschluss erfüllt sein, die Antragsunterlagen müssen ebenfalls zu diesem Zeitpunkt vollständig sein.

Bei Auflösung der SG sind die beteiligten Vereine/Abteilungen für die Dauer von zwei Jahren für weitere SGen gesperrt. In Härtefällen kann diese Sperre vom erweiterten Bezirksvorstand außer Kraft gesetzt werden.

Spielgemeinschaften werden ~~zur~~ jeweils zum kommenden, dem Antragschluss 1. März folgenden Spieljahr ~~Saison~~ genehmigt. ~~– wenn die Anträge bis zum 31. Mai des entsprechenden Jahres dem erweiterten Bezirksvorstand vorliegen.~~

Übergangsregelung

Die MV möge zudem beschließen, dass der neue Antragschluss 1. März nicht ab sofort, sondern erst für das Spieljahr 2011/12 gilt.

ANTRAG 3A

Antrag zur Turnierordnung

Die MV 2010 möge beschließen:

Die Punkte 3.1, 3.2 und 4 der Turnierordnung werden für das Meisterturnier 2011 außer Kraft gesetzt. Stattdessen gelten folgende Regelungen:

Das Meisterturnier ist für alle Spieler des BVO offen. Gespielt werden sieben Runden nach beschleunigtem Schweizer System. Es werden Rating-Preise vergeben. Das Turnier wird zur Elo-Auswertung angemeldet.

Das Qualifikationsturnier entfällt somit im Jahr 2011.

ANTRAG 3B

Antrag zur Turnierordnung

Die MV 2010 möge beschließen:

Die Punkte 10.1, 10.2 und 10.3 werden für Blitz-Einzelmeisterschaft 2011 außer Kraft gesetzt. Stattdessen gelten folgende Regelungen.

Die Blitz-Einzelmeisterschaft ist für alle Spieler des BVO offen. Gespielt werden 25 Runden nach Schweizer System. Es können Rating-Preise vergeben werden.

Für die Reihenfolge der Platzierungen gilt 12.3 analog.

Notizen:

ANTRAG 4

ÄNDERUNGEN DER JUGEND-TO

Der erweiterte Vorstand des BVO stellt an die Mitgliederversammlung folgenden Antrag:

Unter **3. Jugendeinzelmeisterschaften** möge das bisherige

3.1 Altersklassen

Die Jugendeinzelmeisterschaft wird in den Altersklassen U-18 bis U-8 ausgetragen.

durch

3.1 Altersklassen

Die Jugendeinzelmeisterschaft wird in den Altersklassen U-18 bis U-8 ausgetragen, wobei die BJL benachbarte Altersklassen zu einer Spielgruppe zusammenfassen kann.

ersetzt werden.

Begründung:

Aufgrund geringer Teilnehmerzahl kann es mitunter schwierig sein, ein siebenrundiges Turnier durchzuführen. Als Ausweg, um ggf. eine geringere Rundenzahl – und dadurch weniger Schach – zu vermeiden, scheint eine Zusammenlegung benachbarter Altersklassen in Ausnahmefällen sinnvoll zu sein. Selbstverständlich ist dem Spielen nach Altersklassen getrennt soweit als möglich Vorrang einzuräumen.

Notizen:

ANTRAG 5

Antrag des erweiterten Vorstands an die Mitgliederversammlung des BVO zur Änderung der RVO des BVO

Die Mitgliederversammlung möge folgendes beschließen:

§ 16 Abs. 2 wird aufgehoben aus dem bisherigen Absatz 3 wird Absatz 2.

Ferner sollen im bisherigen Absatz 3 die Worte „... zum Präsidium bzw.“ gestrichen werden.

Begründung

Im Laufe der Verfahren hinsichtlich der Spielgemeinschaften wurde festgestellt, dass diese Fundstellen ins Leere laufen.

Der § 3 „Sachliche Zuständigkeit“ soll um folgende Nummer 9 ergänzt werden:

Nummer 9: über Beschwerden gegen Beschlüsse des Bezirksvorstandes bzw. des erweiterten Bezirksvorstandes soweit diese Organe nach der Satzung oder den Ordnungswerken zuständig sind.

Begründung

Hierdurch wird eine bisherige Regelungslücke geschlossen.

Notizen:

BESTENLISTE

OBERFRÄNKISCHE TOP 50

Stand: **09.04.2010** (1743 Spieler, 67 Vereine)

Pl.	Spielername	Geb.- jahr	letzte Ausw.	DWZ- Index	Elo	Verein
1.	GM Navara,David		11/2010	2702 - 49	2708	TSV Bindlach Aktionär
2.	GM Slobodjan,Roman		13/2009	2529 - 99	2554	TSV Bindlach Aktionär
3.	GM Pfleger,Helmut,Dr.		17/1998	2446 - 85	2477	SC 1868 Bamberg
4.	IM Heinz,Axel	1987	53/2009	2442 -101	2450	TSV Bindlach Aktionär
5.	IM Neuman,Petr		14/2010	2421 - 44	2439	TSV Bindlach Aktionär
6.	IM Quinn,Mark		48/2008	2392 - 13	2378	TSV Bindlach Aktionär
7.	IM Cech,Pavel		13/2009	2391 - 33	2424	TSV Bindlach Aktionär
8.	FM Goehring,Karl-Heinz		17/1998	2323 - 27	2335	SC 1868 Bamberg
9.	Hartmann,Gerald		18/1992	2299 - 27	2285	SC 1868 Bamberg
10.	Londyn,Radek		29/2009	2296 - 18	2316	SK 1907 Kulmbach
11.	Vedral,Oldrich	1986	29/2009	2294 - 18	2303	SK 1907 Kulmbach
12.	FM Forman,Stepan		13/2009	2287 - 17	2332	SK 1907 Kulmbach
13.	Schunk,Eduard		13/2009	2271 - 42	2324	TSV Bindlach Aktionär
14.	IM Wall,Gavin		13/2009	2255 - 27	2296	TSV Bindlach Aktionär
15.	Wetscherek,Andreas		13/2009	2254 - 57	2336	TSV Bindlach Aktionär
16.	FM Schula,Michal		02/2010	2250 - 11	2274	SK 1907 Kulmbach
17.	IM Kestler,Hans-Günther		36/2006	2246 - 87	2323	SC 1868 Bamberg
18.	Haba,Zdenek		10/2010	2245 - 22	2219	SK 1907 Kulmbach
19.	Lorenz,Mark		49/2009	2238 - 76	2250	1.FC Marktleuthen
20.	FM Löw,Gerald		10/2010	2231 -150	2282	TSV Bindlach Aktionär
21.	Opitz,Alexander		13/2009	2221 - 47	2268	TSV Bindlach Aktionär
22.	Helbig,Uwe		13/2009	2216 - 51	2256	TSV Bindlach Aktionär
23.	Vanek,Petr		28/2008	2202 - 11	2198	SK 1907 Kulmbach
24.	Smid,Miroslav		02/2010	2199 - 8	2189	SK 1907 Kulmbach
25.	Dalinger,Valeri		13/2009	2196 - 30	2287	TSV Bindlach Aktionär
26.	Öhrlein,Thomas		13/2009	2195 - 50	2232	SK 1907 Kulmbach
27.	Rüttinger,Johannes		13/2009	2189 - 59	2225	TSV Bindlach Aktionär
28.	Zickler,Volkmar		10/2005	2182 - 62	----	SK Helmbrechts
29.	Delitzsch,Jürgen		45/2009	2170 - 98	2239	TSV Bindlach Aktionär
30.	Kopp,André		01/2010	2170 - 53	2236	1.FC Marktleuthen
31.	Pesch,Werner,Prof. Dr.		13/2009	2167 - 12	----	TSV Bindlach Aktionär
32.	Vitak,Pavel		02/2010	2157 - 18	2215	SC Waldsassen
33.	Braunschläger,Claus		45/2009	2150 - 57	2231	SC Waldsassen
34.	Fischer,Edwin		13/2009	2148 - 7	----	Coburger SV v. 1872
35.	Vojtech,Jaroslav		13/2009	2135 - 28	2201	TSV Bindlach Aktionär
36.	Dietze,Sebastian		01/2010	2132 -104	2187	SC Höchstadt/Aisch
37.	Oschetzki,Stefan		36/2009	2130 - 91	2173	TSV Kirchenlaibach
38.	Singer,Reiner		40/2009	2127 - 76	2175	TSV Kirchenlaibach
39.	Zier,Oliver	1995	03/2010	2126 - 76	2120	TSV Bindlach Aktionär
40.	Plöhn,Heiko		13/2009	2118 - 74	----	SC 1868 Bamberg
41.	Toman,Jaroslav		03/2008	2111 - 20	2156	SV Thiersheim
42.	Wunder,Horst		28/2009	2108 -122	2115	FC Nordhalben
43.	Schindler,Viktor		35/2009	2104 - 52	2139	PTSV SK Hof 1892
44.	CM Breithut,Kurt-Georg		17/2009	2103 -118	2201	Kronacher SK 1882 e.
45.	Krug,Stefan		13/2009	2103 - 71	2178	SC 1868 Bamberg
46.	Strube,Frank		13/2009	2102 - 72	2173	SC 1868 Bamberg
47.	CM Zier,Ludwig		14/2008	2102 - 53	2240	TSV Bindlach Aktionär
48.	Krauseneck,Peter,Prof. Dr.		13/2009	2101 - 46	2248	SC 1868 Bamberg
49.	Bergmann,Matthias		13/2009	2098 - 7	----	SK Michelau
50.	Rein,Iwan		02/2010	2098 - 2	----	TS Bayreuth

DWZ-Referent: Olaf Knauer, Blumenstr.14, 96279 Weidhausen, Tel. 09562/5267, E-Mail dwz@schachkreis-cnkk.de

TERMINE

SCHACHBEZIRK OBERFRANKEN - 2010-2011

05.06.2010 - Vereinskonzferenz der BSJ in Mitterteich
12.06.2010 - Deutsche Blitz MM in Bindlach
13.06.2010 - Ofr. Mitgliederversammlung in Kulmbach/Untersteinach
27.06.2010 – Ofr. Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft in Kulmbach/Untersteinach
04.07.2010 - Bayer. Viererpokal MM Vorrunde
02.-04.07.2010 – 9. Obermainopen in Burgkunstadt
18.07.2010 – Ofr. Blitz-Mannschaftsmeisterschaft in Hallstadt
30.07. - 07.08.2010 27. Offene Senioren-Einzel-Meisterschaft in Bischofsgrün
31.07.2010 – Meldeschluss Ofr. Pokalmannschaftsmeisterschaft 2010/2011
31.07.2010 – Meldeschluss Jugendmannschaftsmeisterschaften (ohne Aufstellung)
31.07.2010 – Eingabeschluss Mannschaftsaufstellungen Bezirksligen Ligamanager
31.07.2010 - Meldeschluss Bewerbungen Jugend-Kader
21.08.-29.08.2010 - Bayer. Einzelmeisterschaften und Blitzeinzel in Bad Königshofen
19.09.2010 - Ofr. Mannschaftspokal 1. Runde
19.09.2010 - Bayer. Dähnepokal 1. Runde
26.09.2010 - Bayer. Schnellschach MM 2010
02.10.2010 - Endtermin OFR Einzelpokal 1. Runde
03.10.2010 – Ofr. Jugend-Schnellschach im Bamberger-Jugend-Open
10.10.2010 - Bezirksligen / MM-1
16.-17.10.2010 - OFR Turnierleiterlehrgang ????
24.10.2010 - Bezirksligen / MM-2
30.10.2010 - Endtermin OFR Einzelpokal 2. Runde
30.10.-07.11.2010 - 14. Internationale Bayerische MS Bad Wiessee
14.11.2010 - Bezirksligen / MM-3
28.11.2010 - Bezirksligen / MM-4
04.12.2010 - Endtermin OFR Einzelpokal 3. Runde (Endspiel)
11.12.2010 - OFR Schulschach
03.-06.01.2011 - Ofr. Einzelmeisterschaften in Schney
06.01.2011 - Ofr. Einzelblitzmeisterschaft in Schney
14. – 15.01.2011 – 3. Schulschachpatentlehrgang in Bindlach
16.01.2011 - Bezirksligen / MM-5
06.02.2011 - Bezirksligen / MM-6
27.02.2011 - Bezirksligen / MM-7
13.03.2011 - Ofr. Mannschaftspokal 3. Runde
20.03.2011 - Bezirksligen / MM-8
27.03.2011 - Ofr. Schnellschach Einzelmeisterschaft in Kulmbach / Untersteinach
10.04.2011 - Bezirksligen / MM-9
24.04.2011 - Bayer. Blitzmannschaftsmeisterschaft
07.05.2011 - Ofr. Schnellschach-Seniorenmeisterschaft
15.05.2011 - Ofr. Mannschaftspokal 4. Runde (Endspiel)
21.-22.05.2011 - Bayer. Schnellschacheinzelmeisterschaft
29.05.2011 - Ofr. Schnellschach MM
19.06.2011 - Ofr. Mitgliederversammlung
10.07.2011 - Ofr. Blitz Mannschaftsmeisterschaft
August 2011 - 28. Offene Senioren-Einzel-Meisterschaft in Bischofsgrün ???
August 2011 - Bayer. Einzelmeisterschaften und Blitzeinzel

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:	SCHACHBEZIRK OBERFRANKEN
ZUSAMMENSTELLUNG / LAYOUT :	KLAUS STEFFAN
DRUCK / VERSAND:	TOM CARL, REINER SCHULZ
AUFLAGE:	100
REDAKTIONSSCHLUSS:	24.04.2010
FOTOQUELLEN:	KLAUS STEFFAN, ALVIN KRÄMER, CLAUD KUHLEMANN

FUNKTIONÄRS-ADRESSENSPIEGEL

STAND 24.04.2010

FUNKTION	NAME	PLZ	ORT	STR	TEL1	TEL2	FAX	EMAIL
Bezirk Oberfranken								
Bezirksvorsitzender	Carl, Tom	96279	Weidhausen	Fliederweg 6	09562 501041	0170 4809341	01212 513617851	bezirksvorsitzender@schachbezirk-oberfranken.de
stellv. Bezirksvorsitzender	Siegert, Wolfgang	95326	Kulmbach	Ziegelhüttener Hang 43	09221 3410			1vizepraesident@schachbezirk-oberfranken.de
Bezirksspielleiter	Schulz, Reiner	91085	Weisendorf	Egerlandstr. 5	09135 6363	0173 7774208	09135 6750	bezirksspielleiter@schachbezirk-oberfranken.de
stellv. Bezirksspielleiter								
Bezirkskassier								
Schriftführer								
Bezirksjugendleiter	Kastner, Christoph	96117	Memmelsdorf	Mühlweg 17		0160 96410973		1jugendleiter@schachbezirk-oberfranken.de
stellv. Bezirksjugendleiter	Krämer, Alvin	95326	Kulmbach	Unterkodach 3	09221 701485		09221 701485	2jugendleiter@schachbezirk-oberfranken.de
Referent für Öffentlichkeitsarbeit	Fischer, Jan	95030	Hof	Robischbachweg 21	09281 1446422		09285 913339	presse@schachbezirk-oberfranken.de
Referent für Mitgliedererfassung	Krämer, Alvin	95326	Kulmbach	Unterkodach 3	09221 701485		09221 701485	mitglieder@schachbezirk-oberfranken.de
Wertungsbeauftragter	Knauer, Olaf	96279	Weidhausen	Blumenstraße 14	09562 5267			wertungsbeauftragter@schachbezirk-oberfranken.de
Webmaster	Krämer, Alvin	95326	Kulmbach	Unterkodach 3	09221 701485		09221 701485	mitglieder@schachbezirk-oberfranken.de
Beauftragter für Schulschach	Siegert, Wolfgang	95326	Kulmbach	Ziegelhüttener Hang 43	09572 790272		09572 790274	verwaltung@hauptschule.burgkunstadt.de
Beauftragter für Frauenschach								
Beauftragter für Seniorenschach								
Vorsitzender Rechtsausschuss	Thorn, Ingo	96450	Coburg	Markt 5	09561 509068			ingo.thorn@coburger-sv.de
<u>KV Bamberg</u>								
1. Vorsitzender und 1. Spielleiter	Kuhlemann, Claus	96123	Litzendorf	Ziegelfeld 5	09505 7661			claus.kuhlemann@t-online.de
Jugendleiter	Kastner, Christoph	96117	Memmelsdorf	Mühlweg 17		0160 96410973		2jugendleiter@schachbezirk-oberfranken.de
DWZ-Referent	Kuhlemann, Claus	96123	Litzendorf	Ziegelfeld 5	09505 7661			claus.kuhlemann@t-online.de
<u>KV Hof-Bayreuth-Kulmbach</u>								
1. Vorsitzender	Jaschke, Dieter	95445	Bayreuth	Heinrich-Schütz-Straße 20	0921 32654	0171 7528938		dieter-jaschke@gmx.de
stellv. Vorsitzender und Spielleiter	Schneider, Klaus	95237	Weißdorf	Münchberger Str. 18	09251 80692		0721 151466710	spielleiter@schachkreis-hof.de
Jugendleiter und stellv. Spielleiter	Herrmann, Michael	95463	Bindlach	Dahlienweg 4	09208 9892			jugendleiter@schachkreis-hof.de
DWZ-Referent	Gemmel, Uwe	95355	Presseck	Schlopp 3	09222 6182			UweGemmel@aol.com
<u>KV Marktredwitz</u>								
1. Vorsitzender und 1. Spielleiter	Roth, Bernd	95709	Tröstau	Grötschenreuther Str.4	09232 2927			schachkreis-mak@tele2.de
Jugendleiter	Feigel, Tobias	95032	Hof	Beethovenstr. 44	09281 7539803	0177 7953239		info@tobias-feigel.de
DWZ-Referent	Küspert, Helmut	90478	Nürnberg	Scharrerstr. 40	0911 473340	09238 990625		HelmutKuespert@aol.com
<u>KV Coburg/Neustadt und KV Lichtenfels/Kronach</u>								
1. Vorsitzender	Carl, Tom	96279	Weidhausen	Fliederweg 6	09562 501041	0170 4809341	01212 513617851	tom.carl@sk-weidhausen1989.de
stellv. Vorsitzender	Geisensetter, Franz	96515	Sonneberg	Friedhofstr. 3a	03675 805732			SG1951Sonneberg@gmx.de
Spielleiter	Schloßer, Ronny	96515	Sonneberg	Ziegenrückweg 31	03675 806294	0160 96462844		kreisspielleiter@arcor.de
Jugendleiter	Neuberg, Hans-G.	96317	Kronach	Seelabach 63	09261 61626 (AB!)			KJL_CNK@gmx.de
DWZ-Referent	Knauer, Olaf	96279	Weidhausen	Blumenstr. 14	09562 5267			dwz@schachkreis-cnkl.de